



Badminton Basketball Cheerleading Faustball Fußball Handball
Kanu Nordic Walking Ski Tanzsport Tennis Turnen Volleyball

Siegburger Turnverein 1862/92 e.V.

2017

VEREINSNACHRICHTEN



STV – Clubheim

mit Biergarten

STV Platzanlagen
Jahnstrasse 25
53721 Siegburg (Brückberg)

Inh. Bettina Smekal

Tel. 02241/1478667
smekal.bettina@yahoo.de



- Gepflegte Getränke
- Kaffeespezialitäten
- Schmackhafte Snacks
- Eis am Stiel

Öffnungszeiten :

Montag; Mittwoch – Freitag	½ Stunde vor Trainingsbeginn
Samstag + Sonntag	1 Stunde vor Spielbeginn
Dienstag	Ruhetag

INHALTSVERZEICHNIS

Grußwort des Vorsitzenden	2
Neujahrstreffen/Übungsleiterempfang 2018	4
Jubilaren-Ehrung 2017	4
Auf einen Blick: Sportangebote, Kontakte, Geschäftsstelle	6
Trainingszeiten und Trainingsorte	7
Beiträge und Zahlungsmodalitäten	8
STV-Vorstand	10
Vereinseigene Sportstätten	11
Mitgliederstatistik	12
Protokoll der Mitgliederversammlung 2017	13
Einladung zur Mitgliederversammlung 2018	18
Satzungsänderungen	19
Dankesworte an Unterstützer und Förderer	22
Protokoll der Jugendvollversammlung 2017	23
Einladung zur Jugendvollversammlung 2018	25
Jugend	25
Gelungene Kooperationen	28
Badminton	33
Cheerleading	37
Faustball	43
Fußball	50
Handball	56
Kanu	60
Nordic Walking	64
Ski	69
Tanzsport	72
Tennis	77
Turnen	81
Volleyball	92
Schauen wir 54 Jahre zurück: Geschäftsbericht 1963	94

GRUSSWORT

Liebe STVer,

mein diesjähriges Vorwort beginnt mit einer traurigen Nachricht. Sie erinnern sich, dass Heinz Siebertz im vergangenen Jahr nach 38-jähriger ehrenamtlicher Tätigkeit Abschied aus unserem Vorstand nahm. Als Anerkennung ernannten wir ihn zum STV-Ehrenmitglied. Nun, nicht einmal ein Jahr später, ist er plötzlich und unerwartet verstorben. Daher möchte ich an dieser Stelle noch einmal meinen Dank für sein jahrzehntelanges Engagement im STV aussprechen. Unsere Gedanken sind bei seiner Familie.



Nun möchte ich aber mit erfreulichen Nachrichten weitermachen: Der STV wächst weiter. Langsam aber stetig. Trotz hoher Fluktuation steigt die Mitgliederzahl von Jahr zu Jahr. Zum Zeitpunkt des Verfassens meines Berichtes war noch nicht klar, ob wir am Ende des Jahres die Schwelle von 2.000 Mitgliedern wieder übertreffen werden. Dieser Anstieg ist der Arbeit in den einzelnen Abteilungen zu verdanken. In der Turnabteilung weht ein „frischer Wind“, der dem Einsatz der neuen Abteilungsleiterin Sabine Schellenbach zu verdanken ist. Die Tennisabteilung, insbesondere die dortige Jugend, boomt fortwährend. Auch hier ein herzlicher Dank an die Abteilungsführung und das Trainerteam, wobei ich die Jugendleiterin Anja Lühhausen Schneider einmal hervorheben möchte, die sich seit vielen Jahren mit ungeheurem Aufwand um die Tenniskinder kümmert.

Wenn es um sportliche Erfolge geht, möchte ich einmal die Cheerleader hervorheben, die permanent Höchstleistungen vollbringen. Mit mehreren Teams qualifizieren sie sich schon seit Jahren für Europa- und Weltmeisterschaften. Ein toller Erfolg.

Kurzum: Tausend Dank an alle, die sich im STV ehrenamtlich engagieren!!! Erkenntlich zeigt sich der Verein immer im Januar, wenn alle Abteilungsleiter/innen und Übungsleiter/innen zum STV-Neujahrsempfang ins Bootshaus eingeladen werden. In diesem Jahr bekamen die Gäste sogar noch eine künstlerische Darbietung zu sehen. Die „Tanzbärchen“ des STV traten auf. Und jeder im Saal versicherte mir anschließend, dass nicht nur die Kinder Spaß an ihrer Aufführung hatten.

Wenn man die wirtschaftlichen Zahlen betrachtet, scheint der Verein auf einem guten Weg zu sein. Allerdings sollte man sich nicht von einem Jahresüberschuss blenden lassen, stehen doch immer wieder - und konkret in den nächsten Jahren -

höhere Investitionskosten ins Haus. Die drei vereinseigenen Immobilien verschlingen ohnehin jede Menge Geld, aber wenn ein Dach oder Plätze erneuert werden müssen, dann reden wir schon über erhebliche Kosten. Es sei Ihnen versichert, dass wir jede Maßnahme vernünftig planen und kein Geld vorschnell ausgeben.

Erwähnen möchte ich an dieser Stelle, dass wir auf der kommenden Mitgliederversammlung einige (kleinere) Satzungsänderungen vornehmen möchten. Sie finden den Vorschlag, den wir zur Abstimmung stellen werden, weiter hinten in diesem Heft. Alle Änderungen sind ausführlich im erweiterten Vorstand diskutiert und für gut befunden worden. Die Überlegung, die Jugendabteilung eventuell aufzulösen, ist nicht mehr aktuell. Losgelöst von der Frage, ob dies überhaupt möglich ist, hat sich kürzlich ein neuer Jugendvorstand gefunden, der seine Aufgaben mit viel Elan und voller Kraft angeht. Ich wünsche viel Erfolg.

Wie in jedem Jahr gilt es, verschiedenen Personen Dank auszusprechen. Zunächst möchte ich unseren Webmaster Martin Schlier, der zudem auch die jährlichen Vereinsnachrichten mit viel Geduld erstellt, erwähnen. Wir hoffen alle, dass Du uns noch lange treu bleibst. Zudem ein Dank an alle Sponsoren des Vereins. Aufzählen kann ich natürlich nicht alle, aber Sie finden die Namen entweder hier auf den Werbeseiten dieses Heftes oder auch auf dem Vereinsbus, der von allen Mitgliedern jederzeit ausgeliehen werden kann.

Schließlich natürlich mein herzlicher Dank an alle Vorstandsmitglieder und unseren Geschäftsstellenleiter Helmut Wasser. Da es im vergangenen Jahr keine Veränderungen im Vorstand gab, wissen Sie ja, wem mein Dank gebührt.

Abschließend darf ich Sie zu unserer kommenden Jahreshauptversammlung einladen, die stattfindet am

**Freitag, den 27. April 2018, 20:00 Uhr,
im Boots- und Vereinshaus, Wahnbachtalstraße 19, 53721 Siegburg**

Ich wünsche Ihnen ein erfolgreiches Jahr 2018. Bleiben Sie gesund!



Marc Lietzau
Vorsitzender

NEUJAHRSTREFFEN/ÜBUNGSLEITEREMPfang 2018

Liebe Abteilungsleiterinnen und Abteilungsleiter,
liebe Übungsleiterinnen und Übungsleiter,

wir laden Sie herzlich ein zu unserem

**Neujahrstreffen/Übungsleiterempfang am Sonntag, 7. Januar 2018
um 11:00 Uhr in unser Boots- und Vereinshaus (Wirtshaus zur Sieg),
Wahnbachtalstraße 19 in Siegburg**

Mit der bereits zum Jahresende ausgesprochenen Einladung wollen wir uns für Ihre Arbeit und Unterstützung im Jahr 2017 bedanken.

Wir freuen uns sehr, wenn alle Eingeladenen an diesem Tag ein paar gemütliche Stunden im STV-Kreis einplanen können.

Ihr STV-Vorstand

JUBILAREN-EHRUNG 2017

Bereits am 29. Oktober 2017 nahm unsere Fußball-Abteilung aus besonderem Grunde die Ehrung von Hans Gerhard Bauer vor - er wurde zum Ehrenmitglied im STV ernannt und mit großer Urkunde und der goldenen STV-Ehrennadel ausgezeichnet.

Für den 17. November 2017 hatten wir neunzehn Mitglieder zu unserer Jubilaren-Ehrung in unser Clubhaus auf der Platzanlage Jahnstraße 25 eingeladen. Es war wieder einmal eine rundum harmonische Feier. Vorsitzender Marc Lietzau konnte im Beisein von Vorstandsmitgliedern, Abteilungsleitern und Familienangehörigen für 25 Jahre im STV Renate Brinkmann-Milde (Turnen), Ursula Funken (Turnen), Gitta Herold (Turnen), Ute Henny Klara Riekehof (Turnen), Hans Peter Hausmann (Ski), Maik Hillmer (Badminton), Franz Hofmann (Tanzsport), Erich Schäfer (Tennis) zu Jubilar-Mitgliedern erklären und mit Urkunde und silberner STV-Ehrennadel auszeichnen.



Die gleichen Ehrungen, allerdings in Abwesenheit, folgten für Marita Hofmann (Tanzsport), Bruno Sperling (Ski), Hermann Peeters (Tennis) und Georg Grünewald (Badminton).

Stolze 50 Jahre ist Falko Fischer Mitglied in der Ski-Abteilung unseres STV. Mit großer Urkunde und goldener STV-Ehrennadel ausgestattet, wurde er zum Ehrenmitglied im STV ernannt.

Unsere Gratulation gilt allen Geehrten, mit dem Wunsch, dass sie noch lange unserem STV treu bleiben.

Über die bemerkenswerte Vielzahl langjähriger Mitgliedschaften freuen wir uns besonders, spiegelt sie doch gute Vereinsarbeit, ausgewogenes Sportangebot und Zufriedenheit wieder. Von unseren gut 1.900 Mitgliedern sind nun 256 Jubilar-Mitglieder mit mehr als 25 Jahren Mitgliedschaft und davon sind 54 Mitglieder mit der Ehrenmitgliedschaft für mehr als 50jährige Mitgliedschaft ausgezeichnet.



Leider sind im Jahre 2017 mit Hilde Trappen (99 Jahre), Heinz Jürgen Haas (93 Jahre) und Heinz Siebertz (71 Jahre) drei verdiente Ehrenmitglieder verstorben.

AUF EINEN BLICK

Sportangebote und Abteilungsleitungen, Jugendausschuss, Geschäftsstelle

Badminton	Peter Kahl, Falderbaumstr. 5, 53757 Sankt Augustin Telefon 02241/333828, badminton@siegburgertv.de www.badminton-tvsiegburg.de
Basketball	zur Zeit nicht besetzt
Cheerleading	Aileen Bednarz, Nachbargasse 112, 53757 Sankt Augustin Telefon 02241/316813, cheerleading@siegburgertv.de www.saints-cheerleader.de
Faustball	Jörn Rottleb, Jahnstr. 25, 53721 Siegburg Telefon 02241/9592837, faustball@siegburgertv.de www.stv-faustball.de
Fußball	Andreas Wilpert, Gneisenastr. 42, 53721 Siegburg Mobil 0177/8292373, fussball@siegburgertv.de
Handball	Stefan Rosemann, Mühlenhofweg 11, 53721 Siegburg Telefon 02241/127865, handball@siegburgertv.de www.handball-in-siegburg.de
Kanu	Karl-Heinz Schröder, Farnweg 66, 53721 Siegburg Telefon 02241/62524, kanu@siegburgertv.de www.stv-kanu.de
Nordic Walking	Johannes Siepe, Alte Lohmarer Str. 40, 53721 Siegburg Mobil 0151/75017620, nordic-walking@siegburgertv.de
Ski	Siegfried Dinter, Lerchenweg 33, 53721 Siegburg Telefon 02241/69478, ski@siegburgertv.de
Tanzsport	Franz Hofmann, Farnweg 50, 53721 Siegburg Telefon 02241/63394, tanzen@siegburgertv.de
Tennis	Thomas Steinbach, Lambertstr. 6, 53721 Siegburg Mobil 0171/6530065, tennis@siegburgertv.de www.stv-am-grafenkreuz.de
Turnen	Sabine Schellenbach, Lerchenweg 30, 53721 Siegburg Telefon 02241/1682949, turnen@siegburgertv.de

Volleyball	Thorsten Nienaber, Jahnstr. 25, 53721 Siegburg Mobil 0157/73280659, volleyball@siegburgertv.de
Jugendwart	Mirco Illert, Falderbaumstr. 5, 53757 Sankt Augustin Mobil 0157/34843877, jugend@siegburgertv.de
Jugendwartin	Lilith Mogwitz, Südstr. 6, 53721 Siegburg Mobil 01578/9027343, jugend@siegburgertv.de
Geschäftsstelle	Jahnstr. 25, 53721 Siegburg Telefon 02241/1462494, Fax 02241/1462491, info@siegburgertv.de

Unsere Geschäftsstelle befindet sich im Untergeschoß des STV-Clubheimes auf der Platzanlage Jahnstr. 25 in Siegburg (Brückberg).

Leiter der Geschäftsstelle ist Helmut Wasser. Er ist u. a. verantwortlich für die Mitgliederverwaltung, also für Mitgliederein- und -austritte und für jegliche Änderungen der Mitgliederdaten. Auch wird die Beitragserhebung von der Geschäftsstelle gesteuert. Bitte richten Sie diesbezüglich Fragen an die Geschäftsstelle.

Die Geschäftsstelle ist besetzt: Mittwochs von 10:00 bis 12:00 Uhr und freitags von 14:00 bis 16:00 Uhr. In dieser Zeit ist auch die telefonische Erreichbarkeit gewährleistet. 24 Stunden am Tag und sieben Tage in der Woche erreichen Sie uns per E-Mail unter info@siegburgertv.de

Aktuelle Informationen finden Sie zu jeder Zeit auf unserer Internetseite unter www.siegburgertv.de

TRAININGSZEITEN UND TRAININGSORTE

Da die Vielfalt unserer Sportmöglichkeiten, insbesondere die Trainingstage und Trainingszeiten und auch die Besetzung mit unseren Übungsleitern einem teils regen Wandel unterliegen kann, muss auf die Abbildung der Gesamtübersicht in diesen Vereinsnachrichten verzichtet werden.

Optimal und aktuell sind Sie informiert, wenn Sie auf unserer Webseite www.siegburgertv.de nachschauen oder die individuellen Webseiten unserer Abteilungen besuchen.

BEITRÄGE UND ZAHLUNGSMODALITÄTEN

Die Beitragserhebung für unseren Siegburger Turnverein 1862/92 e. V. erfolgt ausschließlich mittels Lastschriftinzug. Mitglieder bzw. die Kontoinhaber können zwischen der vierteljährlichen, halbjährlichen und jährlichen Fälligkeit wählen.

Fälligkeitstermine: 1. Februar, 1. Mai, 1. August, 1. November - abhängig von Ihrem gewählten Zahlungsrhythmus. Fällt ein Fälligkeitstermin auf einen Nicht-Geschäftstag (Samstag, Sonntag oder Feiertag), so erfolgt der Lastschriftinzug am nächstfolgenden Geschäftstag.

Unsere Mitgliedsbeiträge (zuletzt geändert am 1. Januar 2014):

Kinder, Jugendliche bis 18 Jahre *	5,00 €/Monat = 60,00 €/Jahr
Erwachsene	10,00 €/Monat = 120,00 €/Jahr
Ehepaare und Familien **	18,00 €/Monat = 216,00 €/Jahr
Schüler/Auszubildende/Studierende *** (18 bis 23 Jahre)	7,50 €/Monat = 90,00 €/Jahr

* Nach vollendetem 18. Lebensjahr wird automatisch die Eingruppierung in den Erwachsenenstatus durchgeführt.

** 18 Jahre alt gewordene Kinder fallen automatisch aus dem Familienbeitrag heraus. Sie werden in den Erwachsenenbeitrag eingruppiert. Ausnahme: Wenn sie Schüler/Auszubildende/Studierende (18 bis 23 Jahre) sind, können sie auf Antrag im Familienbeitrag verbleiben. Entsprechende gültige Bescheinigung ist vorzulegen.

***Auf Antrag bei Vorlage entsprechender gültiger Bescheinigung.

Nachfolgende Abteilungen erheben einen zusätzlichen Beitrag, der von den Abteilungen gesondert eingezogen wird.

Badminton	Einzug jährlich: 1.1. halbjährlich: 1.1., 1.7.
Erwachsene	3,50 €/Monat
Jugendliche	1,00 €/Monat

Cheerleading	Einzug halbjährlich: 1. Januar, 1. Juli
Erwachsene/1. Kind	5,00 €/Monat
2. Kind	4,00 €/Monat
ab 3. Kind	3,00 €/Monat

Handball	Einzug jährlich, 1. April
Erwachsene	3,00 €/Monat
Jugendliche	1,00 €/Monat

Tanzsport	Einzug ¼-jährlich: 15.2., 15.5., 15.8., 15.11.
Erwachsene	7,00 €/Monat
Jugendliche bis 18 Jahre	3,50 €/Monat
(bei angemeldeten Geschwistern zahlt nur ein Kind, die anderen sind beitragsfrei)	
Tennis	Einzug ¼-jährlich: 15.2., 15.5., 15.8., 15.11.
Erwachsene, auch mit Kindern unter 14 Jahren	24,55 €/Vierteljahr
Ehepaare, gemeinsam lebende Partnerschaften, auch mit Kindern unter 14 Jahren	38,35 €/Vierteljahr
Kinder, ohne Elternmitgliedschaft	10,75 €/Vierteljahr
Jugendliche von 14 bis 18 Jahre	10,75 €/Vierteljahr
Erwachsene bis 27 Jahre in Ausbildung (Nachweis)	10,75 €/Vierteljahr
Turnen	Einzug jährlich: 1. Februar
pro Person	12,00 €/Jahr
Volleyball	Einzug jährlich: 1. April
pro Person	12,00 €/Jahr

INFORMATIONEN

Ganz wichtig - Kommunikation mit unseren Mitgliedern

Leider kommt immer wieder Post an unsere Mitglieder zurück, weil die Anschrift nicht mehr stimmt. Das heißt der Wohnortwechsel wurde uns nicht mitgeteilt. Bitte teilen Sie uns diese Veränderungen rechtzeitig mit. Gleiches gilt für geänderte oder neue Telefon-/Handy-Nummern und Ihre E-Mail-Adresse. Nur mit korrekten Daten ist die gute und kurzfristige Kommunikation gewährleistet.

Sehr kostenträchtig - Beitrags-Rückbelastungen

Uns werden leider regelmäßig Beitragseinzüge, verbunden mit hohen Rücklastschriftkosten, von Banken und Sparkassen zurückgegeben, unter anderem weil Konten unserer Mitglieder aufgelöst wurden. Die Bearbeitung dieser Rücklastschriften ist arbeits- und sehr kostenintensiv. Uns entstandene Rücklastschriftkosten müssen wir im Interesse aller unserer Mitglieder, nach dem Verursacherprinzip, an unsere Mitglieder weitergeben.

Unsere Vereinsnachrichten - Mit der Post zu Ihnen nach Hause

Wie bereits seit drei Jahren praktiziert, so senden wir auch jetzt wieder unsere Vereinsnachrichten per Dialogpost. Bitte beachten Sie, dass pro Ehepaar, Familie

oder Mitgliederhaushalt nur ein Heft zum Versand kommt.

Selbstverständlich können Sie weitere Exemplare erhalten: Von Ihrem Übungsleiter, vom Abteilungsleiter, von Vorstandsmitgliedern oder von der Geschäftsstelle. Online stehen Ihnen unsere Vereinsnachrichten unter siegburgertv.de/jahreshefte zur Verfügung.

STV-VORSTAND

Vorsitzender

Marc Lietzau
Wolsdorfer Str. 5, 53721 Siegburg
Mobil 0171/5395644
m.lietzau@siegburgertv.de

Stellv. Vorsitzender

Thomas Ottersbach
Alte Lohmarer Str. 39, 53721 Siegburg
Telefon 02241/9054212
t.ottersbach@siegburgertv.de

Schatzmeisterin

Susanne Ernst
Jean-Dohle-Str. 17, 53721 Siegburg
Telefon 02241/50485
s.ernst@siegburgertv.de

Geschäftsführer

zur Zeit nicht besetzt

Beisitzer

Herbert Müller
Ernst-Moritz-Arndt-Str. 6
53757 Sankt Augustin
Telefon 02241/28547
h.mueller@siegburgertv.de

Beisitzerin

Angelina Bednarz
Königsberger Str. 3, 53721 Siegburg
Telefon 02241/8994367
a.bednarz@siegburgertv.de

Inklusion und Integration Gleichstellungsbeauftragte

Sylvia Selig
Mobil 0171/4896106
s.selig@siegburgertv.de

VEREINSEIGENE SPORTSTÄTTEN

Platzanlage

Kunstrasenplatz
Naturrasen-Spielfeld
STV-Clubheim mit Biergarten
Boule-Bahn

Jahnstraße 25, Siegburg
Telefon: 02241/1478667



Boots- und Vereinshaus

direkt an der Sieg
großer Biergarten
Gesellschaftsraum bis 250 Personen

Wahnbachtalstraße 19, Siegburg
Telefon: 02241/63220



Tennisanlage

7 Aschenplätze
automatische Berieselungsanlage
attraktives Clubhaus

Am Grafenkreuz 27, Siegburg
Telefon: 02241/385744



Diese Sportanlagen mit einer Größe von mehr als 43.000 m² sind unser Vereins-
eigentum und stehen allen Mitgliedern zur sportlichen Nutzung zur Verfügung.

Die drei bewirtschafteten Vereins- und Clubhäuser laden zum Besuch in sportlich-
geselliger Atmosphäre ein. Gäste sind herzlich willkommen.

MITGLIEDERSTATISTIK

Stand: 14. Dezember 2017 (Kündigungen 2017 abgerechnet)

Auswertung unserer 1.934 Mitglieder

mit Mehrfachnennungen (Mitglieder üben mehrere Sportarten aus)

Abteilung	männlich	weiblich	gesamt
Badminton	74	48	122
Cheerleading	18	186	204
Faustball	24	20	44
Fußball	265	20	285
Handball	133	21	154
Kanu	76	47	123
Nordic Walking	49	89	138
Ski	82	59	141
Tanzsport	13	128	141
Tennis	221	150	371
Turnen	139	343	482
Volleyball	32	36	68
Gesamt	1.126	1.147	2.273

Altersstruktur aller 1.934 Mitglieder

Alter	männlich	weiblich	gesamt
00 - 06 Jahre	92	54	146
07 - 14 Jahre	247	246	493
15 - 18 Jahre	78	95	173
19 - 21 Jahre	11	31	42
22 - 26 Jahre	48	48	96
27 - 40 Jahre	83	70	153
41 - 60 Jahre	190	158	348
61 - 99 Jahre	227	256	483
Gesamt	976	958	1.934

STV-News, Übungszeiten, Termine, Kontakte und mehr...

www.siegburgertv.de

PROTOKOLL DER MITGLIEDERVERSAMMLUNG 2017

Protokoll der Mitgliederversammlung des STV 1862/92 e.V. am Freitag, den 28.04.2017 im Boots- und Vereinshaus, Wahnbachtalstraße 19, 53721 Siegburg

Teilnehmer: 57 stimmberechtigte Mitglieder

TOP 1: Begrüßung durch den Vorsitzenden

Die Begrüßung erfolgt durch den Vorsitzenden Marc Lietzau. Er stellt die ordnungsgemäße Einladung durch die Bekanntgabe in den Vereinsnachrichten 2016 und die Beschlussfähigkeit der Versammlung fest.

Protokollführer ist Herbert Müller

Zur Wahl stehen heute: Der/die Schatzmeister/in und ein/e Beisitzer/in.

TOP 2: Ehrung der Verstorbenen

Die Versammlung ehrt die im Jahr 2016 verstorbenen Vereinsmitglieder durch eine Schweigeminute.

TOP 3: Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung vom 22.04.2016

Das Protokoll wurde in den Vereinsnachrichten 2016 veröffentlicht. Es gibt keine Nachfragen zu dem Protokoll. Das Protokoll wird von der Versammlung einstimmig genehmigt.

TOP 4: Jahresbericht durch den Vorsitzenden Marc Lietzau

Marc Lietzau berichtet von Veranstaltungen und Aktivitäten im Jahr 2016 und bedankt sich für das Engagement, das die einzelnen Abteilungen und deren Mitglieder aufgebracht haben. Ein besonderer Dank gilt dem Leiter der Geschäftsstelle, Helmut Wasser und unserem Webmaster Martin Schlier für die geleistete Arbeit.

Die Mitgliederzahl ist per 1.1.2017 mit 1.879 Mitgliedern (1.1.2016 = 1.868 Mitglieder) erfreulich stabil. In 2016 wurden 345 Austritte und 356 Eintritte registriert.

Marc Lietzau berichtet über die Ernennung des Kanu-Olympia-Siegers Max Hoff zum STV-Ehrenmitglied. Bei dieser Feier wurden auch die Erfolge der Kanusport-

lerinnen Carina und Franziska Gawehn bei diversen Meisterschaften lobend erwähnt. Franziska Gawehn wurde Sportlerin des Jahres 2016 in Siegburg.

Die Erhaltungs- und Reparatur-Maßnahmen unserer Liegenschaften (z. B. Renovierung der Sanitärbereiche Bootshaus Wahnbachtalstr.) sowie Baumpflegemaßnahmen waren und sind sehr kostenintensiv und nehmen einen großen Anteil an den Ausgaben ein.

Der Abteilung Faustball wird für die Renovierung/Frühjahrsinstandsetzung ihres Spielfeldes in Eigenregie gedankt.

Es war angeregt worden, die bisherige Austrittsmöglichkeit unserer Mitglieder „nur zum Jahresende“ zu erweitern um eine halbjährliche Kündigungsmöglichkeit zu schaffen. Der Vorstand hat diese Anregung geprüft und festgestellt, dass dadurch ca. 8 - 10 T€ Mindereinnahmen entstehen würden. Aus diesem Grunde bleibt die bisherige Regelung bestehen.

Michael Müller ist als STV-Jugendwart zurückgetreten.

Top 5: Bericht der Schatzmeisterin

Susanne Ernst bedankt sich bei allen Abteilungen für die pünktliche Abgabe der Abteilungs-Kassenunterlagen, so dass die Steuerberatungskanzlei Welsch die Unterlagen bereits Ende Februar vorliegen hatte.

Der Geschäfts- bzw. Kassenbericht für 2016 wird von Susanne Ernst visualisiert vorgetragen. Es werden alle Einnahmen und Ausgaben aufgeführt und erläutert.

Gesamt-Einnahmen: € 366.718,96

Gesamt-Ausgaben: € 346.397,13

Saldo: € 20.321,83

Tagesgeldkonto: € 100.621,01

Gesamt-Verbindlichkeiten: € 38.107,48 (LSB u. Kunstrasen)

TOP 6: Bericht der Kassenprüfer

Kassenprüfer waren Jörn Rottleb und Ralf Fiebig. Der gesamte Prüfbericht wird von Jörn Rottleb verlesen. Die Kassenprüfung wurde am 7. April 2017 in den Räumen der Steuerberatungskanzlei Welsch in Sankt Augustin durchgeführt.

Anwesend waren die Schatzmeisterin Susanne Ernst und zeitweise die Steuerberaterin Barbara Welsch. Mitarbeiter der Steuerberatungskanzlei haben für die Beantwortung von Fragen zur Verfügung gestanden.

Auf die vollständige Wiedergabe des Prüfberichtes wird hier im Protokoll verzichtet - jedoch ist der vollständige Prüfbericht Bestandteil der Jahresabschluß-Unterlagen.

Zusammenfassung:

Es wurden keine Feststellungen getroffen, die auf Mängel und Versäumnisse bei der Bearbeitung und Erfassung der Geschäftsvorgänge schließen lassen. Die Sichtung der Jahresabschluss-Unterlagen für das Kalenderjahr 2016 führte zu keinen Auffälligkeiten und Beanstandungen.

Schlussbemerkungen:

Die Rechnungen und sonstigen Zahlungsbelege wurden unserer Schatzmeisterin zur Begleichung, soweit erkennbar, über verschiedene Wege (per Post, persönlich, gescannt oder als Mail-Anhang) zur Zahlungsanweisung und Verbuchung zugeleitet. Soweit in der stichprobenhaften Durchsicht erkennbar, sind die Rechnungen und sonstigen Zahlungsbelege in Ordnung. Die Zahlungsbelege lassen auf die satzungskonforme Verwendung schließen. Fragen wurden von Susanne Ernst sofort und kompetent beantwortet.

Wie in den Vorjahren, erhält Susanne Ernst von den Abteilungen die Jahresabschlüsse erfreulich zeitnah und gerät dadurch nicht in zeitliche Engpässe gegenüber der Steuerberatungskanzlei. Hierfür gilt der Dank an die Damen und Herren in den Abteilungen, insbesondere auch den Kassenprüfern der Abteilungen.

Ein weiterer Dank der Mitgliederversammlung gebührt Susanne Ernst für die engagierte Ausführung ihrer Aufgaben im nun neunten Jahr auf dem Schatzmeister-Posten.

Die Kassenprüfer schlagen der Mitgliederversammlung vor, dem Vorstand und im Besonderen unserer Schatzmeisterin Susanne Ernst uneingeschränkte Entlastung zu erteilen.

TOP 7: Entlastung des Vorstandes

Die Versammlung entlastet den Vorstand einstimmig.

TOP 8: Ergänzungswahl zum Vorstand

Gemäß § 10, Abs. 4 der Satzung

Hier: Wahl des/der Schatzmeister/in
Wahl eines Beisitzers / einer Beisitzerin

Wahlleiter: Marc Lietzau

Es werden einstimmig gewählt: Susanne Ernst als Schatzmeisterin und Angelina Bednarz als Beisitzerin. Beide nahmen die Wahl an.

TOP 9: Wahl von 2 Kassenprüfern/innen und 1 Stellvertreter/in

Gewählt werden einstimmig: Jörn Rottleb (Faustball) und Ralf Fiebig (Fußball) (in Abwesenheit) sowie als stellvertretender Kassenprüfer Reiner Hess (Nordic-Walking). Alle nahmen die Wahl an.

TOP 10: Bekanntgabe der Vereinsjugendwarte und der Abteilungsleiter/innen

Helmut Wasser verliest die Namen der amtierenden Personen:

Badminton	Peter Kahl
Basketball	zur Zeit nicht besetzt
Cheerleading	Aileen Bednarz
Faustball	Jörn Rottleb
Fußball	Andreas Wilpert
Handball	Stefan Rosemann
Kanu	Karl-Heinz Schröder
Ski	Siegfried Dinter
Tanzsport	Franz Hofmann
Tennis	Thomas Steinbach
Turnen	Sabine Schellenbach
Volleyball	Torsten Nienaber
Nordic Walking	Johannes Siepe
Jugendwart	zur Zeit nicht besetzt
Jugendwartin	zur Zeit nicht besetzt

TOP 11: Haushalt 2017/Etatplanung 2017

Der Haushaltsentwurf 2017 wird von Susanne Ernst vorgestellt. Den zu erwartenden Einnahmen in Höhe von € 262.123,00 stehen geplante Ausgaben in gleicher Höhe gegenüber. Es erfolgt eine Gegenüberstellung mit den Vorjahreswerten.

Die Etats 2017 für die Abteilungen werden von Thomas Ottersbach vorgestellt.

Der Haushalt 2017 und die Etats für die Abteilungen werden von der Versammlung einstimmig angenommen.

TOP 12: Anträge

Antrag der Abteilung Fußball: Die Abteilung Fußball schlägt vor, eine vorzeitige Ehrenmitgliedschaft für ein verdientes Mitglied mit langjähriger ehrenamtlicher Funktionstätigkeit und ebenso langjähriger Mitgliedschaft vorzunehmen. Dieser Antrag wird bei 2 Enthaltungen angenommen.

TOP 13: Verschiedenes

STV-Jugend

Michael Müller ist per Ende März 2017 von seiner Funktion als Jugendwart des STV zurückgetreten. Am 30.5.2017 wird eine Jugendausschußsitzung stattfinden. Eine Jugendvollversammlung soll anschließend folgen.

Etat Jugend 2017

Herr Dr. Machens sieht die 5 T€ als „Verteilpotenzial“ und regt an, diesen Posten künftig sinnvoller Weise über den Etatschlüssel den einzelnen Abteilungen zur Verfügung zu stellen.

Marc Lietzau schließt um 21:15 Uhr die Mitgliederversammlung.

Siegburg, 2.5.2017

Marc Lietzau
Vorsitzender

Herbert Müller
Protokollführer



Totengedenken

Wir gedenken der seit
dem letzten Erscheinen dieser
Nachrichten Verstorbenen

EINLADUNG ZUR MITGLIEDERVERSAMMLUNG 2018

Einladung zur Mitgliederversammlung des Siegburger Turnvereins 1862/92 e.V.

am Freitag, den 27. April 2018, 20:00 Uhr

im Boots- und Vereinshaus, Wahnbachtalstraße 19, 53721 Siegburg.

Tagesordnung

1. Begrüßung durch den Vorsitzenden Marc Lietzau
2. Ehrung der Verstorbenen
3. Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung vom 28.04.2017
4. Jahresbericht durch den Vorsitzenden Marc Lietzau
5. Bericht der Schatzmeisterin Susanne Ernst
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Entlastung des Vorstandes
8. Beschlußfassung über Satzungsänderung (siehe besondere Übersicht)
9. Ergänzungswahl zum Vorstand gem. §10 (Vorstand), Abs. 4 der Satzung
Wahl des/der stellvertretenden Vorsitzenden
10. Wahl von zwei Kassenprüfern/innen und eines/er Stellvertreters/in
11. Bekanntgabe der Vereinsjugendwarte und Abteilungsleiter/innen
12. Haushalt 2018
13. Anträge
14. Verschiedenes

Anträge zur Ergänzung der Tagesordnung müssen bis 10 Tage vor der Mitgliederversammlung beim Vorstand (über die Geschäftsstelle) eingegangen sein.

Marc Lietzau
Vorsitzender

Thomas Ottersbach
stellv. Vorsitzender

Susanne Ernst
Schatzmeisterin

Alle den Gesamtverein betreffenden Schriftverkehr
(Anschriften- oder Kontoänderungen, An-/Abmeldungen, usw.)
ist unbedingt an die Geschäftsstelle zu richten:

STV-Geschäftsstelle
Jahnstraße 25
53721 Siegburg

Tel. 02241/1462494
Fax: 02241/1462491
Mail: info@siegburgertv.de

SATZUNGSÄNDERUNGEN

Mitgliederversammlung am 27. April 2018
 Beschlussfassung über Satzungsänderung

Bisherige Satzung 27.03.2013	Änderungen 27.04.2018
<p style="text-align: center;">§ 4 (Erwerb der Mitgliedschaft)</p> <p>3. Über die Aufnahme entscheidet der Vorstand, der die Entscheidung auf den Geschäftsführer übertragen kann. Die Ablehnung muß dem Antragsteller/in schriftlich mitgeteilt werden.</p>	<p style="text-align: center;">§ 4 (Erwerb der Mitgliedschaft)</p> <p>3. Über die Aufnahme entscheidet der engere Vorstand. Die Ablehnung muss dem/der Antragsteller/in schriftlich mitgeteilt werden.</p>
<p style="text-align: center;">§ 6 (Beiträge)</p> <p>3. Abteilungen des Vereins können neben Aufnahmegebühren und Umlagen zusätzlich zum Mitgliedsbeitrag Abteilungsbeiträge erheben, die durch die Abteilungsversammlung festgesetzt werden. Die Höhe des Abteilungsbeitrages, Aufnahmegebühren und Umlagen sind dem Geschäftsführer des Vereins mitzuteilen.</p>	<p style="text-align: center;">§ 6 (Beiträge)</p> <p>3. Abteilungen des Vereins können neben Aufnahmegebühren und Umlagen zusätzlich zum Mitgliedsbeitrag Abteilungsbeiträge erheben, die durch die Abteilungsversammlung festgesetzt werden. Die Höhe des Abteilungsbeitrages, Aufnahmegebühren und Umlagen sind dem Vorstand des Vereins mitzuteilen.</p>
<p style="text-align: center;">§ 7 (Kassenführung der Abteilungen)</p> <p>4. Der Jahresabschluss der Abteilung ist mit Prüfbericht und Beschluß der Abteilungsversammlung bis Ende Februar des auf das Geschäftsjahr folgenden Jahres dem Geschäftsführer des Vereins vorzulegen.</p>	<p style="text-align: center;">§ 7 (Kassenführung der Abteilungen)</p> <p>4. Der Jahresabschluss der Abteilung ist mit Prüfbericht und Beschluss der Abteilungsversammlung bis Ende Februar des auf das Geschäftsjahr folgenden Jahres dem/der Schatzmeister/in des Vereins vorzulegen.</p>
<p style="text-align: center;">§ 9 (Mitgliederversammlung)</p> <p>2. Die Mitgliederversammlung ist von dem/der Vorsitzenden, im Verhinderungsfall von dem/der stellvertretenden Vorsitzenden, mindestens einmal im Jahr abzuhalten. Die Einladung zur ordentlichen Mitgliederversammlung erfolgt unter Angaben der Tagesordnung mindestens 14 Tage vor der Versammlung.</p>	<p style="text-align: center;">§ 9 (Mitgliederversammlung)</p> <p>2. Die Mitgliederversammlung ist von dem/der Vorsitzenden, im Verhinderungsfall von dem/der stellvertretenden Vorsitzenden, mindestens einmal im Jahr abzuhalten. Die Einladung erfolgt durch Veröffentlichung in den Vereinsnachrichten.</p>

<p>Der Vorstand kann eine außerordentliche Mitgliederversammlung einberufen. Der Vorstand hat eine außerordentliche Mitgliederversammlung einzuberufen, wenn mindestens 10 % der stimmberechtigten Mitglieder dies verlangen.</p> <p>Die Einladung erfolgt durch Veröffentlichung in den Vereinsnachrichten.</p> <p>Die Einladung zur außerordentlichen Mitgliederversammlung erfolgt durch Aushang in den Vereinsheimen.</p> <p>4. Jedes Mitglied kann bis zehn Tage vor der Mitgliederversammlung Anträge zur Ergänzung der Tagesordnung schriftlich beim Vorstand, vertreten durch den Geschäftsführer, einreichen.</p>	<p>Der Vorstand kann eine außerordentliche Mitgliederversammlung einberufen. Der Vorstand hat eine außerordentliche Mitgliederversammlung einzuberufen, wenn mindestens 10 % der stimmberechtigten Mitglieder dies verlangen.</p> <p>Die Einladung zur außerordentlichen Mitgliederversammlung erfolgt durch Aushang in den Vereinsheimen.</p> <p>4. Jedes Mitglied kann bis zehn Tage vor der Mitgliederversammlung Anträge zur Ergänzung der Tagesordnung schriftlich beim Vorstand oder der Geschäftsstelle einreichen.</p>
<p style="text-align: center;">§ 10 (Vorstand)</p> <p>1. Der Vorstand hat einen engeren und einen erweiterten Vorstand.</p> <p>Der engere Vorstand des Vereins besteht aus:</p> <ol style="list-style-type: none"> a) Dem/der Vorsitzenden b) Dem/der stellvertretenden Vorsitzenden c) Dem/der Schatzmeister/in d) Dem/der Geschäftsführer/in e) Zwei Beisitzer/innen, wovon ein Beisitzer/In Schriftführer/in ist. <p>2. Der erweiterte Vorstand besteht aus dem engeren Vorstand, den Abteilungsleiter/innen, dem/der Jugendwart/in und der Frauenbeauftragten.</p> <p>3. Der Vorstand im Sinne des § 26 BGB sind der Vorsitzende und der stellv. Vorsitzende, der Schatzmeister und der Geschäftsführer. Je zwei von ihnen, darunter der Vorsitzende oder stellv.</p>	<p style="text-align: center;">§ 10 (Vorstand)</p> <p>1. Der Vorstand hat einen engeren und einen erweiterten Vorstand.</p> <p>Der engere Vorstand des Vereins besteht aus:</p> <ol style="list-style-type: none"> a) Dem/der Vorsitzenden b) Dem/der stellvertretenden Vorsitzenden c) Dem/der Schatzmeister/in d) Zwei Beisitzer/innen, wovon ein/e Beisitzer/In Schriftführer/in ist. <p>2. Der erweiterte Vorstand besteht aus dem engeren Vorstand, den Abteilungsleiter/innen, dem/der Jugendwart/in und dem/der Gleichstellungsbeauftragten.</p> <p>3. Der Vorstand im Sinne des § 26 BGB sind der/die Vorsitzende, der/die stellvertretende Vorsitzende und der/die Schatzmeister/in. Je zwei von ihnen vertreten den Verein gerichtlich</p>

<p>Vorsitzende, vertreten den Verein gerichtlich und außergerichtlich.</p> <p>4. Der Vorstand wird durch die Mitgliederversammlung gewählt. Der/die Jugendwart/in wird durch die Jugendversammlung, die Abteilungsleiter/innen durch die Abteilungsversammlung jährlich mindestens alle drei Jahre gewählt. Diese bedürfen der Bestätigung durch die Mitgliederversammlung</p> <p>Der engere Vorstand wird von der Mitgliederversammlung auf die Dauer von drei Jahren mit der Maßgabe gewählt, das turnusmäßig jedes Jahr 1/3 der Vorstandsmitglieder ausscheidet und zwar: a) nach dem 1. Jahr: Geschäftsführer/in, Schatzmeister/in, ein Beisitzer/in,</p>	<p>und außergerichtlich.</p> <p>4. Der Vorstand wird durch die Mitgliederversammlung gewählt. Der/die Jugendwart/in wird durch die Jugendvollversammlung, die Abteilungsleiter/innen durch die Abteilungsversammlung jährlich, mindestens alle drei Jahre gewählt.</p> <p>Der engere Vorstand wird von der Mitgliederversammlung auf die Dauer von drei Jahren mit der Maßgabe gewählt, das turnusmäßig jedes Jahr ein Teil der Vorstandsmitglieder ausscheidet und zwar: a) nach dem 1. Jahr: Schatzmeister/in, ein/e Beisitzer/in,</p>
<p style="text-align: center;">§ 11 (Aufgaben des Vorstandes)</p> <p>2. Der Vorsitzende und der stellv. Vorsitzende haben unter anderem die Aufgabe</p> <p>1. Vollzug der Beschlüsse der Mitgliederversammlung</p> <p>2. Überwachung der Geschäftsführung</p> <p>3. Der Geschäftsführer führt die laufenden Geschäfte des Siegburger Turnvereins</p>	<p style="text-align: center;">§ 11 (Aufgaben des Vorstandes)</p> <p>2. Der/die Vorsitzende und der/die stellv. Vorsitzende haben u.a. folgende Aufgaben:</p> <p>1. Vollzug der Beschlüsse der Mitgliederversammlung</p> <p>2. Überwachung der Geschäftsstelle</p> <p>3. Der/die Geschäftsstellenleiter/in führt auf Weisung des Vorstandes die laufenden Geschäfte des Siegburger Turnvereins.</p>
<p>Die Satzung wurde auf der außerordentlichen Mitgliederversammlung am 27.06.2013 genehmigt und verabschiedet.</p>	<p>Die aktualisierte Satzung wurde auf der Mitgliederversammlung am 27.04.2018 genehmigt und verabschiedet.</p>
<p>Marc Lietzau Heinz Siebertz Vorsitzender Stellvertr. Vorsitzender</p>	<p>Marc Lietzau Thomas Ottersbach Vorsitzender Stellvertr. Vorsitzender</p>

DANKE

Wir bedanken uns herzlich bei den Inserenten Makler Goldstein Röseler, Stephan Friese Heizung & Sanitär, Wirtshaus zur Sieg (Bootshaus) und STV-Clubheim (Platzanlage), die uns damit bei der Erstellung der Vereinsnachrichten unterstützen.

Für Beihilfen, Spenden und Förderungen unterschiedlichster Art gebührt nicht zuletzt unser großer Dank der Kreisstadt Siegburg, dem Rhein-Sieg-Kreis, der Kreissparkasse Köln, dem Landessportbund (LSB) und nicht zu vergessen den Werbeträgern auf unserem „gesponserten“ Vereinsbus, den wir nun im fünften Jahr für Sport, Jugend und Ehrenamt im Einsatz haben - eine große Erleichterung!

Wenn wir beispielhaft „markante“ Förderungen aufgezählt haben, so wollen und dürfen wir die vielfältigen Unterstützungen nicht vergessen, die direkt unseren Sportabteilungen zu Gute kommen.



Udenkbar wäre unser umfangreiches und ausgewogenes Sportangebot zum Wohle unserer Mitglieder ohne die Verfügbarkeit der Sport- und Gymnastikhallen in Siegburg. Danke auch für das gute Miteinander mit den für die Hallenvergaben Zuständigen bei der Kreisstadt Siegburg und dem Rhein -Sieg-Kreis.

Ein besonderer und ebenso großer Dank für kooperatives Miteinander geht an die Hallenwarte. Wir wissen alle, dass es nicht immer einfach war angesichts der Situation durch die unterzubringenden geflüchteten Menschen ein Nebeneinander ohne Reibungsverluste hinzubekommen.

Vieles hätten wir nicht so leisten können, wie wir es gottlob dank vorbeschriebener Unterstützung haben leisten können. Auch als mitgliederstärkster Sportverein in der Kreisstadt Siegburg bleiben wir nicht verschont von permanentem Kostendruck und von Kostensteigerungen unterschiedlichster Art. Herausragend sind die fortlaufend festen und immensen Kosten für den Unterhalt und die Pflege unserer drei Sportanlagen zu nennen - und überraschende und nicht planbare Reparaturen halten uns zusätzlich „auf Trapp“.

Im Namen des STV-Vorstand ein ganz großes „Danke!“

Diese Sponsoren haben unser Fahrzeug ermöglicht.
Der Siegburger Turnverein 1862/92 e.V. sagt
hierfür vielen Dank!



TST GmbH
IT und Kommunikation



AMANO
Bauträger & Immobilien GmbH



Nicole Krämer
Ernährungsberaterin



modernes Personalmanagement®



PROTOKOLL DER JUGENDVOLLVERSAMMLUNG 2017

Protokoll der Jugendvollversammlung am 08.10.2017 im Kletterwald in Hennef

Beginn 13:10 Uhr

Top 1: Mirco Illert (Jugendwart) begrüßt alle Anwesenden. Es sind 10 stimmberechtigte Jugendliche und 9 Erwachsene anwesend (siehe Teilnehmerliste). Thomas Gawehn führt als Schriftführer das Protokoll.

Top 2: Das Protokoll vom 17.01.2016 wird einstimmig genehmigt.

Top 3: Der Jugendwart (Michael Müller, Fußball) ist kurz vor Ostern diesen Jahres zurückgetreten. Deshalb fand zunächst keine Jugendvollversammlung statt. In der Jugendausschusssitzung am 30.05.2017 wurden Mirco Illert (Badminton) als Jugendwart und Claudia Raschka (Tanzen) als Jugendwartin kommissarisch berufen.

Es erfolgte die Einladung zum Jugendevent Klettern mit integrierter Jugendvollversammlung am 08.10.2017.

Top 4: Der Jahresabschluss 2016 lag den Kassenprüfern und der Schatzmeisterin des Hauptvereins vor. Da die Kassiererin kurzfristig verhindert ist, liegt der Bericht der heutigen Versammlung nicht vor.

Top 5: Thomas Gawehn berichtet, dass die Kassenprüfer nichts zu beanstanden hatten. Leider sind sie nicht anwesend und können die Entlastung nicht persönlich empfehlen.

Top 6: Der Vorstand wird einstimmig entlastet.

Top 7: Neuwahlen:

Jugendwartin:	Lilith Mogwitz,	Tanzen,	einstimmig
Jugendwart:	Mirco Illert,	Badminton,	einstimmig
Kassierer:	Thomas Gawehn,	Kanu/Ski,	einstimmig
Schriefführerin:	Tanja Sieck,	Tennis,	einstimmig
Beisitzerin:	Julia Maczey,	Tanzen,	einstimmig
Kassenprüfer:	Caroline Selle,	Tanzen,	einstimmig
	Celia Sokolowsky,	Kanu,	einstimmig

Die gewählten Kandidaten nehmen die Wahl an.

Top 8: Vorschläge für zukünftige Jugendaktionen: Jumphouse, ...

Es wurde bemängelt, dass die Einladung zum Jugendevent nicht in allen Abteilungen bei den Jugendlichen angekommen ist.

Die Einladung wurde an alle Abteilungsleiter und alle bekannten E-Mail-Adressen der Jugendvertreter der Abteilungen elektronisch verteilt. Außerdem war der Termin aus den Protokollen der Vorstandssitzungen vom Hauptverein schon lange bekannt. Der Punkt soll aber auf der nächsten Vorstandssitzung vom Hauptverein angesprochen werden.

Top 9: Verschiedenes: -

Die Jugendvollversammlung endet um 13:40 Uhr.

Thomas Gawehn



facebook.com/siegburgertv

youtube.com/siegburgertv



EINLADUNG ZUR JUGENDVOLLVERSAMMLUNG 2018

Die Versammlung findet im Rahmen der Bowlingaktion, am Sonntag, den 18. Februar 2018 um 17:15 Uhr im Seminarraum der Bowling Arena Spich, Heinkelstraße 1, 53844 Troisdorf-Spich statt.

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Genehmigung des Protokolls vom 08.10.2017
3. Bericht der Jugendwartin/des Jugendwarts
4. Bericht des Kassenwarts
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung des Jugendausschusses
7. Neuwahlen:
Jugendwart, Schriftführer/-in, Beisitzer/-in, Kassenprüfer
8. Wünsche und Anregungen seitens der Vereinsjugend
9. Verschiedenes

Anträge zur Tagesordnung müssen zwei Wochen vor der Jugendversammlung beim Jugendausschuss (jugend@siegburgertv.de) eingegangen sein.

Lilith Mogwitz	Mirco Illert	Thomas Gawehn	Tanja Sieck	Julia Maczey
Jugendwartin	Jugendwart	Kassierer	Schriftführerin	Beisitzerin

JUGEND

Ereignisreiches Jahr für den STV-Jugendausschuss

Kurz vor Ostern 2017 erreichte die Mitglieder vom Jugendausschuss die Mitteilung über den Rücktritt des Jugendwarts. Die Position der Jugendwartin war schon seit längerem vakant. Eine Jugendvollversammlung ließ sich somit kurzfristig nicht mehr organisieren. Die Kassenprüfung war dennoch erfolgt, ohne Beanstandung geblieben und die Unterlagen waren dem Hauptverein zugeleitet worden. Die Notwendigkeit einer zeitnahen Versammlung war damit nicht gegeben.

Deshalb wurden zunächst für Ende Mai alle Abteilungen eingeladen, einen Vertreter zur Sitzung des Jugendausschusses zu schicken, um über dessen Zukunft zu sprechen. In der Vergangenheit hatten sich nämlich Stimmen gemehrt, die diese

Einrichtung im STV als überflüssig abgeschafft sehen wollten. Leider war die Resonanz der Abteilungen auf die Einladung und damit die Anzahl der vertretenen Abteilungen nicht allzu groß. Die Anwesenden waren sich jedoch darüber einig, dass für die Selbstverwaltung der Jugend und jüngst gegen die Kürzung des Jugendetats erfolgreich gekämpft worden war. Dem würde eine Abschaffung zum jetzigen Zeitpunkt völlig widersprechen.

Um den Fortbestand des Jugendausschusses zu sichern, erklärten sich Claudia Raschka (Tanzen) und Mirco Illert (Badminton) bereit mitzuarbeiten und wurden kommissarisch in die Ämter der Jugendwartin bzw. des Jugendwartes berufen. Mit vollständigem Team ging es anschließend daran, das Jugendevent für 2017 in Verbindung mit der ordentlichen Jugendvollversammlung zu planen.

Als geeignet für das Event erschien Sonntag, der 8. Oktober. Der Termin wurde den Abteilungen in mehreren Vorstandssitzungen angekündigt, auch wenn zunächst die Art des Events noch nicht feststand. Knapp drei Wochen vor dem Event war dann alles final abgeklärt und es erfolgte die Einladung per E-Mail an alle Abteilungen. Es sollte in den Hennefer Kletterwald gehen, wo der STV in 2012 mit gut 120 Jugendlichen und Betreuern eingefallen war und damit den Kletterwald vor eine besondere Herausforderung gestellt hatte. Wie damals sollte auch dieses Jahr das Event kostenfrei für die Jugendlichen ablaufen und zusätzlich mit einer großen Jugendvollversammlung vor Ort verbunden werden. Doch es kam alles anders...



Zum Anmeldeschluss war die Teilnehmerzahl echt mau. Die vorangemeldeten 100 Teilnehmer mussten beim Kletterwald auf 25 Teilnehmer plus Betreuer reduziert

werden. Am Tag des Events kamen weitere Absagen aufgrund von Krankheit und vor Ort aufgrund des Wetters (zum offiziellen Eventbeginn goss es in Strömen) hinzu. Schließlich klarte es auf und die verbliebenen Teilnehmer konnten mit einer halben Stunde Verzögerung sogar zeitweise bei Sonnenschein den Aufstieg in Alpen, Rocky Mountains und Himalaya (so heißen drei Parcours im Kletterwald) wagen.



Nach drei erlebnisreichen, fröhlichen Stunden in den Wipfeln der Bäume sammelten sich die Teilnehmer zur Jugendvollversammlung am Almkiosk. Erfreuliches Ergebnis der Versammlung: Der Jugendausschuss wurde für das Jahr 2016 entlastet und alle Positionen konnten durch Wahl entsprechender Kandidaten neu besetzt werden.

Die Vereinsjugend wird somit zukünftig auf den Vorstandssitzungen durch Lilith Mogwitz (Jugendwartin, Tanzen) und Mirco Illert (Jugendwart, Badminton) vertreten. Die Kasse wird von Thomas Gawehn (Kanu) geführt, Schriftführerin ist Tanja Sieck (Tennis) und Beisitzerin Julia Maczey (Tanzen).

Beim nächsten Jugendevent geht es am Sonntag, 18. Februar 2018 von 14:30 bis 18:15 Uhr aufgrund des großen Anklangs in 2016 erneut zum Bowling in die Bowling Arena Spich. Die Jugendversammlung 2018 findet im Rahmen des Events im Seminarraum der Arena statt. An dieser Stelle schon einmal ein herzliches Dankeschön an das Arena-Team für die Ermöglichung des Events.



Bleibt zu hoffen, dass mit mehr Resonanz, und zwar aus allen Abteilungen, zu rechnen ist. Wenn es in einer Abteilung terminlich überhaupt nicht passt, sollte wenigstens eine kurze Rückmeldung an den Jugendausschuss erfolgen. Schließlich engagieren auch wir uns ehrenamtlich. Für alle Jugendlichen des Vereins.

Der Jugendausschuss

Lilith Mogwitz	Mirco Illert	Thomas Gawehn	Tanja Sieck	Julia Maczey
Jugendwartin	Jugendwart	Kassierer	Schriftführerin	Beisitzerin

GELUNGENE KOOPERATIONEN

Sport und Inklusion

Seit 2012 gibt es in Siegburg die "Ball-Kids" - eine Kooperation zwischen dem Siegburger Turnverein 1862/92 e. V. (STV) und der Jugendbehindertenhilfe Siegburg Rhein-Sieg e. V. (JBH).

Die erste Gruppe fand ab November 2012 ihr zu Hause in der Kinderburg „Veronika Keller“ in Siegburg-Wolsdorf und im September 2014 startete die zweite Gruppe „Ball-Kids“ in der Kindertagesstätte „Die kleinen Strolche“ in Siegburg-Stallberg. Anfangs erfreute sich dieses inklusive Sportangebot für Kinder mit und ohne Behinderung als Teil des landesweiten Projektes „Sport und Inklusion“ der dreijährigen finanziellen Förderung. Auch wenn unser STV diese Unterstützung nun nicht mehr genießen kann, so sind wir dennoch sehr erfreut, diese tolle Idee, dank regem Zuspruch fortführen zu können.

Unsere, seit September 2016 bestehende Kooperation mit dem Integrativen Familienzentrum Wolsdorf (IFW), vertreten durch die Beauftragten der Kindertagesstätte Kinderburg „Veronika Keller“ hat sich erfolgreich etabliert. Die zwischen den Vertragspartnern bestehende Arbeitsgemeinschaft fördert das Projekt „Integration - Inklusion im Tanzen“ und hat die „Kinderburger Tanzbärchen“ ins Leben gerufen. Das Angebot gilt für Kinder im Alter von 3 bis 8 Jahren und selbstverständlich auch für Kinder mit besonderem Förderbedarf und/oder Behinderung.

„Ball-Kids“ in der Kinderburg „Veronika Keller“, Siegburg-Wolsdorf

Auch dieses Jahr ging es in der „Burg“ wieder heiß her. Abends, wenn die meisten Kinder sich zu Hause schon auf das Schlafen gehen vorbereiten, drehen die Kinder hier noch einmal richtig auf.



Jeden Montag treffen sich die „Ball-Kids“ unter der Leitung von Christian Peuckert und Melanie Richarz von 16:45 bis 17:45 Uhr in der Turnhalle der Kinderburg „Veronika Keller“ und zeigen sich von ihrer sportlichen Seite. Nach der neuen Zusammenfindung der Gruppe, da uns viele Schulkinder im Sommer verlassen haben, gibt

es nun wieder eine feste Gruppe. Mit wöchentlich wechselnden Angeboten erproben sich die Kinder in verschiedensten Ballsportarten. Dabei lernen sie durch Spiel, Spaß und stets neue Herausforderungen neue Möglichkeiten sich in ihren Bewegungsabläufen und motorischen Fähigkeiten immer wieder neu auf die Probe zu stellen. Das Selbstbewusstsein und der Zusammenhalt im Team werden dadurch stetig gefestigt.

Aber nicht nur Ballsport ist hier angesagt. Es werden ebenfalls verschiedene koordinative Spiele, Bewegungslandschaften mit unterschiedlichen Schwerpunkten, als auch eigene Spielideen der Kinder selbst umgesetzt.

Die „Ball-Kids“ sind ein Angebot für Kinder im Alter von 4 bis 8 Jahren, selbstverständlich auch für Kinder mit Förderbedarf. Alle „Ball-Kids“ sind Mitglied im Siegburger Turnverein 1862/92 e. V. und freuen sich auf viele weitere genauso erfolgreiche Jahre der Zusammenarbeit.

"Ball-Kids" in der Kindertagesstätte "Die kleinen Strolche", Stallberg

Die zweite „Ball-Kids“-Gruppe in der Kooperation JBH und STV wurde 2014 ins Leben gerufen. Am 9. September 2014 trafen sich zehn Kinder; davon fünf Kinder mit Behinderung in der Kindertagesstätte „Die kleinen Strolche“ in Siegburg zur ersten Übungseinheit.

Das Jahr 2017 dürfen die „Ball-Kids“ wieder als erfolgreich verbuchen. Nachdem uns im Sommer viele Vorschulkinder verließen, hat sich die Gruppe schnell neu zusammengefunden und vergrößert.

Es wird weiterhin jeden Dienstag von 16:00 bis 17:00 Uhr in der Turnhalle der Kindertagesstätte „Die kleinen Strolche“

unter der Leitung von Anne Wiemer und Alisa Heil trainiert. In unserer Trainingsstunde lernen Jungen und Mädchen verschiedene Ballsportarten und -übungen näher kennen. Das Selbstbewusstsein und der Zusammenhalt der Gruppe werden gestärkt.



Tanzen in der Kinderburg "Veronika Keller", Siegburg-Wolsdorf

Das Tanzen in der Kinderburg ist ein zweites Angebot in der Kooperation zwischen STV und JBH. Die „Kinderburger Tanzbärchen“ treffen sich unter der neuen Leitung von Beate Hallberg und Jo Kirschbaum jeden Dienstag von 15:50 bis 16:50 Uhr in der Turnhalle der Kinderburg „Veronika Keller“, Am Bertrams Weiher 1, Siegburg, Telefon 02241/9762846. Ein Dank gilt den bisherigen Leiterinnen Sylvia Selig und Meike Kettenuß.



Wie klingt eine Melodie, welche Bewegungen passen dazu? Die Kinder experimentieren spielerisch mit den Ausdrucksmöglichkeiten des eigenen Körpers. Sie haben Spaß an der Musik, der Bewegung und nicht zuletzt auch an der Präsentation. Schwerpunkt der Stunde liegt in der Erarbeitung kleiner Choreografien, die von allen Kindern beherrscht werden können. Selbstverständlich sind die Tanzbärchen Mitglieder des STV.

GELUNGENE KOOPERATIONEN

Kinderfreundlicher Sportverein

Als Kooperationspartner des Deutsch-Türkischen Kindergarten „ARKADAS“ in Siegburg-Deichhaus wurde der STV bereits 2007 unter dem Motto „NRW bewegt seine Kinder!“ vom Landessportbund Nordrhein-Westfalen e. V. (LSB) mit dem Gütesiegel „Kinderfreundlicher Sportverein“ ausgezeichnet. Im April 2016 folgte die gleiche Auszeichnung für unsere Kooperation mit der DRK Kindertageseinrichtung „Schatzinsel“ in Siegburg.



Beide Kooperationspartner sind damit „Anerkannte Bewegungskindergärten des Landessportbundes Nordrhein-Westfalen e. V.“ in Siegburg.

Kindertagesstätte "Arkadas", Siegburg-Deichhaus

Die Kindertagesstätte Arkadas unter der Trägerschaft des Deutsch-Türkischen Freundschaftsverein Siegburg e. V. (DTFV), ist seit 2007 anerkannter Bewegungskindergarten. Das gesamte Team wurde in diesem Bereich geschult und nimmt regelmäßig an den Kursen zur Lizenzverlängerung teil. Aktuelles Referenzjahr war 2017.



Als anerkannter Bewegungskindergarten steht bei uns Bewegung jeden Tag auf dem Programm. Die Kinder können die Turnhalle und das jeweilige Außengelände vor ihrer Gruppe alleine nutzen. So entscheidet jedes Kind wieviel Bewegung es benötigt und es entscheidet mit wem und durch welches Turnmaterial es sich bewegt. Die Kinder können z. B. Bewegungslandschaften eigenständig bauen und konstruieren.

Einmal die Woche finden angeleitete Bewegungsangebote für die unterschiedlichen Altersgruppierungen statt. Hier können wir erkennen, was die einzelnen Kinder schon besonders gut können oder wo noch Förderbedarf besteht. Ebenso finden regelmäßig Elternaktivitäten zum Thema Bewegung statt. Eltern können so erfahren, was man z. B. mit den Kindern bei Regen ohne großen Aufwand im Bereich der Bewegungserziehung machen kann oder welche Bedeutung Bewegung für die weitere Entwicklung der Kinder hat.

Ansprechpartnerin: Beate Schmitz-Riemschoß

DRK Kindertagesstätte "Schatzinsel", Siegburg

Die Kindertagesstätte Schatzinsel des DRK OV Siegburg hat sich Bewegung auf die Fahne geschrieben. Um mehr Bewegung in den Kindergartenalltag zu verankern, hat sich das Schatzinselteam in Begleitung des Landessportbundes im April 2016 zum anerkannten Bewegungskindergarten zertifizieren lassen. Hierdurch entstand die Kooperation zum hiesigen Siegburger Turnverein 1862/92 e.V., durch die der Turnverein das Gütesiegel „Kinderfreundlicher Sportverein“ verliehen bekommen hat.





Das Miteinander ist noch ganz jung und möchte noch weiter gestaltet werden. Ideen, wie gemeinsame Bewegungsangebote für Kinder, Elternabende und Feste werden aktuell entwickelt. Insbesondere ein gemeinsam gestaltetes Familienfest für „Klein und Groß“ im Frühjahr 2018 ist aktuell in Planung.

Ansprechpartnerin: Heike Hennes



BADMINTON

„Was unterscheidet eigentlich Sport im Verein von dem im Center?“

Das ist eine Frage, die sich gerade in der Sportart Badminton oft stellt, da man diesen Sport ja in diversen Centern in der unmittelbaren Umgebung auch ohne lästigen Vereinsbeitrag und zu jeder Zeit ausüben kann.

Die Antwort ist einfach und natürlich für alle, die bereits Sport in einem Verein betreiben, nicht überraschend: Es ist die Geselligkeit, das hochwertige Training, viele über die Trainingsabende hinausgehende Aktionen und natürlich der Mannschaftsbetrieb, der den Reiz ausmacht, Badminton beim Siegburger TV zu spielen.

Mannschaftsbetrieb

Wie in fast allen Sportarten endet die Badmintonsaison im Frühjahr, meist im April. Rückblickend wurden in der abgelaufenen Spielzeit 2016/17 fast alle Saisonziele erreicht, nur ein Abstieg trübte die Stimmung etwas: Unsere beiden ersten Mannschaften, die beide in der Bezirksliga antraten, taten sich von Anfang an schwer und spielten die gesamte Saison über gegen den Abstieg. Es kam auch noch Pech durch verschiedene Ausfälle u.a. durch Verletzungen hinzu. Am Ende konnte sich die erste am letzten Spieltag retten, während die zweite absteigen musste und in der laufenden Saison neuformiert gemeinsam mit der „Dritten“ in der Bezirksklasse antritt. Die hatte in der letzten Saison sogar fast den Aufstieg geschafft und wurde sehr guter Zweiter.



In der aktuellen Saison sieht es in punkto Klassenerhalt gut für die erste aus, die zweite kann den direkten Wiederaufstieg schaffen und die dritte steht im oberen Tabellendrittel.

Auch die vierte und die fünfte Mannschaft waren erfolgreich: So erspielten sich die jungen Wilden einen hervorragenden 4. Platz in der Kreisliga und peilen für die laufende Saison den Aufstieg an, und die 5. Mannschaft wurde hervorragender Vizemeister in der Kreisklasse.

In der Saison 2017/18 geht sogar eine sechste Seniorenmannschaft ebenfalls in der Kreisklasse an den Start, das ist Vereinsrekord!

Unsere Jugend- und Schülermannschaften schlugen sich ebenfalls achtbar: Die Jugend konnte nach Anlaufschwierigkeiten am letzten Spieltag die favorisierte



Mannschaft von Jahn Wahn mit 4:2 schlagen und landete am Ende auf dem 5. Platz in ihrer Klasse. Noch besser machten es die U-15 Schüler (Foto), die ungeschlagen mit 11:1 Punkten die Tabelle anführten.

Großkampftag ist jedes Jahr für die Organisatoren unserer mittlerweile in ganz NRW bekannten und beliebten Turniere

„Siegburg Masters“ für die Erwachsenen und „Siegburger Junior Masters“ für die Schüler und Jugendlichen, die die gesamte Anno-Halle füllen.

Bei den Masters wurde zwei Tage lang zum Teil Badminton von der allerfeinsten Sorte geboten, am Samstag im Mixed und am Sonntag in den Doppeldisziplinen. Beim Junior-Masters wurden in 289 Partien die Besten der jeweiligen Altersklasse in den Disziplinen Jungen- und Mädcheneinzel ermittelt. Dabei ging es recht professionell zu: Sogar bei den "Kleinen" der Klasse U9 waren viele wie selbstverständlich in den Trikots der jeweiligen Vereine unterwegs und machten ihren großen Vorbildern dabei auch alle Ehre. Die teilweise hochklassigen Partien lassen die Trainer hoffen, dass der Nachwuchs sie eines Tages sogar überflügelt.

Geselligkeit und Aktionen

Natürlich kommt im Vereinsleben auch die Geselligkeit nicht zu kurz: Neben den regelmäßigen Treffen nach dem Training, bei denen beim gemütlichen Beisammensein noch das ein oder andere taktische Mannschaftsgespräch oder auch einfach der gesellige Austausch über „alles Mögliche“ stattfindet, organisierte die Abteilung auch noch größere Aktionen, wie den gemeinsamen Saisonabschluss, die



Weihnachtsfeier, die in diesem Jahr als Schleifchenturnier gestaltet wurde, und das Sommerfest. Das fand bei bestem Wetter im Juli auf dem Gelände des Hauses An der Mühlestumpe statt. Das gut besuchte Gelände bot an diesem Tag viel an wie z.B. Volleyball, diverse Picknickmöglichkeiten und ein Sand- und Wasserspielplatz für die Kleinen. Dies wurde nur noch durch das tolle Spielangebot, dass von Andre Baadé vorbereitet und geleitet wurde, getoppt. Ein toller Wettbewerb aus 10 Geschicklichkeitsspielen, die zu Zweit bestritten werden mussten, bot viel Abwechslung. Abends waren die Spiele dann beendet und alle konnten bei Gegrilltem, leckeren Spenden der STVler und diversen Getränken das Fest ausklingen lassen.



Auch die Jugend war unterwegs, so fuhren sie zu einem Spiel der Badminton-Bundesliga nach Beuel und schauten den Profis bei den Yonex German Open in Mühlheim zu. Sogar das ein oder andere Autogramm konnte dabei abgestaubt werden, u.a. von der spanischen Olympiasiegerin Carolina Marín.

Training

In diesem Jahr ist es unserem langjährigen Trainer Volker Schulz zu verdanken, dass wir einen ganz besonderen Trainingsabend verbringen durften:

Die Bundesligaspielerin vom 1. BC Beuel Lisa Kaminski, auch Teilnehmerin für Deutschland an den Weltmeisterschaften in Glasgow, gab sich die Ehre, unsere Spieler, egal welcher Mannschaft, zu trainieren. Es standen für die rund 20 Teilnehmer verschiedenste Doppelübungen auf dem Plan. Nach kurzer Anweisung und Vorführung ging es los. Lisa ging von Feld zu Feld, verbesserte ab und zu und gab jedem Teilnehmer immer wieder nützliche und interessante Anregungen bzw. Tipps, ein tolles Highlight für alle.



Aber auch im „normalen Training“ sorgt unser erfahrenes Trainer- und Übungsleiterteam für genügend Anregungen, um das eigene Spiel zu verbessern, wenn man will. Falls jemand Interesse am Badminton sport hat, so kann er jederzeit zu einem Schnuppertraining vorbeikommen. Unsere Trainingszeiten und -orte sind:

Montags	19:00 - 21:30 Uhr	Halle 2 Anno-Gymnasium	Senioren
Dienstags	17:30 - 19:30 Uhr	Hallen 3+4 Anno-Gymn.	Schüler
	19:30 - 21:30 Uhr	Hallen 3-4 Anno-Gymn.	Senioren
Mittwochs	18:30 - 20:00 Uhr	Hallen 1-4 Anno-Gymn.	Schüler/Jugend
	19:30 - 21:30 Uhr	Hallen 1-4 Anno-Gymn.	Senioren
Freitags	18:00 - 20:00 Uhr	Grundschule Brückberg	Mannschaft Jugend
	20:00 - 22:00 Uhr	Grundschule Brückberg	Senioren

Hallenanschriften: Anno-Gymnasium, Seidenbergstraße, Siegburg
 Halle Brückberg, Rudolf-Dreikurs-Schule, Grüner Weg/Gartenstraße, Siegburg

Weitere Informationen über die Abteilung, Tabellenstände und Turnierergebnisse unter www.badminton-siegburgertv.de

Wir danken allen Mitgliedern, den Vorstandsmitgliedern, den Ehrenamtlichen, den Trainern und Übungsleitern und den vielen Helfern, Eltern, Freunden und Förderern für ein tolles zurückliegendes Jahr und wünschen allen Frohe Weihnachten, einen guten Rutsch und ein sportliches und gesundes 2018!

Torsten Heimermann
 (Pressewart STV Badmintonabteilung)

CHEERLEADING

Die Saints Cheerleader blicken auf ein sehr ereignisreiches Jahr 2017 zurück. Wir bestehen nun aus neun Teams mit ca. 250 Aktiven, Helfern und Trainern. Mitte des Jahres beginnt die Cheerleadersaison und brachte dieses Jahr neben neuen Teams auch viele weitere Entwicklungen mit sich, die uns weiter professionalisieren.

Unser Mini Peewee Team, die SAINTIES, welches nicht an Meisterschaften teilnimmt, richtet sich an Jungs und Mädels zwischen 4-6 Jahren.

Unsere beiden Peewee-teams, die SHINY SAINTS (Level 1) und die PETITE SAINTS (Level 2) trainieren seit dieser Saison unter neuen Trainerteams und wurden neu eingeteilt. Beide Teams richten sich an Jungs und Mädels zwischen 7-11 Jahren.



Im Juniorenbereich haben wir zwei aktive Coed-Teams, in denen Jungs und Mädels gemeinsam im Alter zwischen 12-15 Jahren trainieren. Die ILLUSION SAINTS trainieren im Level 3 und die SPIRIT SAINTS stellen sich im Level 5 der Jury. Dabei bilden die Illusions gleichzeitig unser erstes Inklusionsteam, was uns sehr stolz macht.

Im Seniorbereich bieten wir gleich vier aktive Teams an. Auch hierbei trainieren alle Teams als Coed und richtet sich somit gleichermaßen an Männer und Frauen ab 16 Jahren. Unsere UNIQUE SAINTS treten ab dieser Saison im Limited Coed Level 5 an und unterliegen einer Limitierung von maximal fünf Männer, die an Wettkämpfen mit den Frauen im selben Team teilnehmen dürfen. Die MAGIC SAINTS treten im Large Coed an und müssen daher mit mindestens fünf Männer an Wettkämpfen an den Start gehen. Die Magic Saints trainieren ebenfalls im Level 5.

Außerdem bieten wir seit diesem Jahr ein Hip Hop Danceteam an, welches sich noch im Aufbau befindet und sich über Unterstützer freut. Die AMBITION SAINTS konnten jedoch bereits schon erste Wettkampferfahrung sammeln.

Ganz neu gibt es unser Senior Basicteam, welches nicht an Wettkämpfen teilnimmt, sondern auch Interessierte im Seniorbereich die Möglichkeit bietet, unseren tollen Sport neu zu erlernen.



Regionalmeisterschaft

Das erste Highlight des Jahres 2017 war im April die Regionalmeisterschaft West des CCVD im Telekom Dome in Bonn.

Die beiden Peewee Teams, unsere Kids im Alter von 7-11 Jahren, konnten jeweils tolle und saubere Auftritte zeigen und wurden mit guten Punkten und tollen Platzierungen belohnt.

Im Juniorbereich überzeugten zum einen unsere Illusion Saints mit tollen Leistungen auf ihrer ersten Regionalmeisterschaft, als auch unsere Spirit Saints, welche sich den Vizeregionaltitel sichern konnten. Sie erkämpften sich damit die Qualifikation zur Deutschen Meisterschaft im Juni.



Eine große Leistungssteigerung konnten die Seniors erzielen. Die Magic Saints wurden Regionalmeister und die Uniques setzten sich ebenfalls in ihrer Kategorie durch. Trotz der tollen Leistungen verpassten beide Teams um Haaresbreite die Qualifikation zur Deutschen Meisterschaft.

Deutsche Meisterschaft

Unsere Spirits führten eine Teamfahrt durch um das Teamgefühl zu stärken und um sich auf die bevorstehende Deutsche Meisterschaft in Hamburg vorzubereiten. Dies zahlte sich mehrfach aus. Neben jeder Menge Spaß und Spiel konnten die Jungs und Mädels nochmal eine Schippe drauf legen und verfeinerten ihre Wettkampfroutine und schraubten an der Schwierigkeit. So verdienten sie sich auf der Deutschen Meisterschaft im Juni die Qualifikation zur Europameisterschaft. Diese Ehre wird nur wenigen Teams jedes Landes zuteil und daher war dies zugleich die erste internationale Teilnahme eines Saintteams im offiziellen Wettkampfbetrieb und erfüllt den ganzen Verein mit Stolz.

Europameisterschaft

Mit breiter, stolzer Brust, aber natürlich auch mit dem nötigen Respekt fuhr das Team zur EM nach Prag. Neben den ganzen Eindrücken und der atemberaubenden Stimmung konnten alle Teilnehmer diese einmalige Erfahrung in vollen Zügen genießen. Mit der nötigen Portion Adrenalin zauberte das Team eine sehr anspruchsvolle Routine auf die Matte und begeisterte nicht nur das Publikum sondern vor allem auch die Jury. Ein Gänsehautmoment lieferte der Germany Cheer, welcher lauthals durch die Halle schallte. Mehr als zufrieden konnte man danach nur noch auf die Platzierungen warten.



Die jungen Athleten konnten es kaum fassen, als es dann am Ende sogar fast für die Top 10 reichte und man bei der ersten Europäischen Teilnahme mit einem wahnsinnig tollen 11. Platz die Heimreise antreten konnte. So konnte man viele gute Teams aus anderer Nationen hinter sich lassen. Dieses Erlebnis bleibt für alle Beteiligten unvergessen.

Summer Cheermasters

Dieses Jahr fuhren unsere beiden Peewee Teams, sowie eins unser beiden Junior Team und unser Senior Allgirl Team zum Abschluss der Saison nach Koblenz auf die Summer Cheermasters, um sich erneut der Jury zu stellen.

Unserer Petites überzeugten voll und ganz und gewannen den großen Pokal. Da für viele der Kids der Wechsel zu den Juniors anstand, war dies ein sehr emotionaler und toller Gewinn für alle Beteiligten. Doch auch Shiny und Illusion Saints konnten überzeugen und glänzten mit fehlerfreien und anspruchsvollen Programmen und wurden dafür entsprechend belohnt. Die Seniors traten in mehreren Kleingruppen an und sicherten sich unter anderem in einer hart umkämpften Kategorie ein Treppchenplatz.



Ebenfalls an den Start gingen Lisa und Sabrina von den Ambition Saints im Hip Hop Double Dance und brachten die Halle zum Beben und ernteten dafür verdient den 1. Platz. Mit lächelnden und zufriedenen Gesichtern konnte man nun dem anstehenden Jubiläum und der verdienten Sommerpause entgegen sehen.

Jubiläum

Die Saints wurden dieses Jahr 15 Jahre alt. Das wurde natürlich gebührend mit prominenten Gästen u.a dem Bürgermeister, einem Stadtsportbundvertreter und natürlich der STV-Spitze und vielen Ehemaligen und Aktiven mit ihren Familien gefeiert. Alle Teams gaben ihr Können zum Besten und es wurde gespielt, erzählt und gut gespeist. Es wurde in Erinnerungen geschwelgt, viele Erfolge gefeiert und die tolle Entwicklung unserer Abteilung in den Blick genommen.

Dabei wurde gleichzeitig das 10jährige Bestehen unseres fabelhaften Fördervereins gefeiert. Nach 10 Jahren wechselte erstmals zu diesem Anlass auch die Fördervereinspitze. Michael und Caroline Bednarz gaben das Amt in die vertrauensvollen Hände von Svenja, welche ebenfalls Caroline in Ausstattungssachen nun unterstützt. Wir hatten einen tollen Tag und sehen den nächsten 15 Jahren mit Freude entgegen. Innerhalb dieser 15 Jahre können wir eine tolle Entwicklung und tolle Erfolge aufweisen.

Auftritte

Neben vielen Auftritten, besonders in den Sommermonaten, haben die Saints sich als Coaches weitergebildet und sich an vielen Events im und um den Rhein-Sieg-Kreis präsentieren können.

Wir hatten die Ehre, unseren Sport in Köln auf dem Olympic Day gemeinsam mit zwei weiteren Teams zu vertreten. Da Cheerleading endlich Olympisch wird, erfährt unser Sport nun die Anerkennung, die er verdient und entwickelt sich mit großen Schritten immer weiter. Für diese Entwicklung stehen wir alle ein und sind stolz, ein Teil einer so bedeutenden Entwicklung sein zu können.

Im September waren wir natürlich wie jedes Jahr auf dem Kinder-Jugend-Kulturfest vertreten und konnten viele unserer leckeren Einhornwaffeln verkaufen und natürlich Stunten.

Neue Saison

Für uns begann die neue Saison im September. Der erste Wettkampf für die Illusion und Unique Saints steht im Dezember an. Daraufhin trainieren die beiden Teams fleißig und absolvieren dabei unter anderem mehrere Private Coachings. Währenddessen machen sich die anderen Teams weiter fit für die im Frühjahr anstehende Regionalmeisterschaft, auf der wir wieder auf Punkte- und Titeljagd gehen möchten. Des Weiteren stehen diverse weitere offene Meisterschaften auf dem Plan der Teams und vielleicht auch wieder Qualifikationen für die Deutsche Meisterschaft.

Wir begeistern unser Publikum gerne auch auf jeglichen Veranstaltungen. Ob Sommerfest, im Karneval, Spielbegleitung oder private Feier. Wer weiteres über uns erfahren und auf dem Laufenden bleiben möchte, der besucht uns am besten auf unserer Facebookseite www.facebook.com/SaintsCheerleader oder auf unserer Internetseite www.saints-cheerleader.de. Weiter haben wir ebenfalls auch einen Instagram Account.



Wirtshaus **ZUR SIEG** STV Bootshaus

Wahnbachtalstr. 19, 53721 Siegburg
Telefon 02241/63220

Öffnungszeiten:

Montag - Samstag 16.00 Uhr bis 23.30 Uhr
Sonn- und Feiertags 11.30 Uhr bis 23.30 Uhr
Auf Wunsch sind auch frühere Öffnungszeiten möglich.

Unser Wirtshaus bietet Ihnen in gemütlicher Atmosphäre über 120 Sitzplätze, eine Terrasse mit wunderschönem Siegblick und 50 Sitzplätzen, sowie einen Biergarten mit rund 250 Sitzplätzen.

Wir führen eine deutsch-internationale Küche.

Gerne stellen wir Ihnen unsere Räumlichkeiten für Festlichkeiten aller Art, als auch Versammlungen, Tagungen und Beerdigungssessen zur Verfügung.

Wir fertigen Buffets individuell nach Ihren Wünschen und liefern auch zu Ihnen nach Hause ohne Aufpreis.

FAUSTBALL

Sportlich erfolgreich, mannschaftlich geschlossen - eben ein Team

Die Faustballerinnen und Faustballe der Siegburger Turnvereins blicken zufrieden auf das Jahr 2017 zurück. Die sportlichen Erfolge können sich sehen lassen. Wobei die Damen ein waschechtes *Deja Vu* hatten: Wie im Vorjahr wurden sie Meister (Hallensaison 16/17) und Vizemeister (Feldsaison 17). Eine beeindruckende sportliche Konstanz, wobei speziell die jüngeren Spielerinnen zunehmend zu Stützen der Mannschaft werden. Aus diesem Grund entschied die Damenmannschaft auch, in der Halle in die Verbandsliga aufzusteigen.

Die Herren mussten sich in der Halle mit einem sechsten Platz begnügen. Besonders bitter: Aufgrund der Auf- und Abstiegsregelung im Rheinischen Turnerbund gab es drei Absteiger und nur aufgrund des schlechtesten Satzverhältnisses von drei Mannschaften mit einem ausgeglichenen Punktekonto (14:14) stieg die Mannschaft in die Bezirksliga ab. Wobei die Mannschaft unmittelbar nach Bekanntwerden des Abstiegs am „grünen Tisch“ die Mission Wiederaufstieg ausrief.

Deutlich besser verlief die Feldsaison. Als Tabellen-Vierter beendete das Team die Saison, die nicht einfach war. Zum einem war die Liga durchweg mit starken Mannschaften besetzt. Zum anderen musste das Team den Ausfall einiger zum Teil länger und schwerer verletzter Spieler kompensieren. Wie bei den Frauen erwies sich die Strategie als richtig, konsequent auch Spieler einzusetzen, die noch nicht über jahrelange Meisterschaftserfahrung verfügen. So kamen auch zwei Flüchtlinge aus Syrien zum Einsatz und trugen maßgeblich zum sportlichen Erfolg bei. Insgesamt blickt die Abteilung sportlich wie zwischenmenschlich optimistisch auf die bevorstehende Spielzeit.

Doch auch außerhalb des Meisterschaftsspielbetriebs zeigte die Abteilung Geschlossenheit. So richtete die Abteilung das 15. Hallen-Faustball-Turnier erfolgreich aus, bereitete den Platz in Eigenregie für die Feldsaison vor, besuchte die traditionsreichen Einladungsturniere in Uelzen und Wahlscheid, nahm an der Sportlerehrung der Stadt Siegburg teil, bestätigte die neue Abteilungsleitung und bewarb sich um das Mannschaftsfoto.NRW.

Getrübt wurde das Jahr 2017 für die Faustball-Abteilung durch den plötzlichen Tod von Faustball-Urgestein Heinz Siebertz. Dem zweifelsfrei große Verdienste - nicht nur um den Faustball-Sport - gebühren.

Faustballerinnen vom Stadtsportverband erneut ausgezeichnet

Das Jahr war gerade 21 Tag alt, da hatten die Faustballerinnen des STV schon den ersten Grund zur Freude. Denn sie wurden vom Stadtsportverband für ihren erneuten Landesliga-Meistertitel in der Halle ausgezeichnet. Mit beeindruckenden 16:0 Punkten und 16:1 Sätzen hatte das Team die Landesliga dominiert. Wobei insbesondere die beiden Siege gegen den letztlich zweitplatzierten Leichlinger TV alles andere als Selbstläufer waren. In beiden Partien mussten die Faustballerinnen ans Limit gehen, um sich am Ende durchzusetzen.



Als Anerkennung für die herausragende sportliche Leistung gab es im Stadtmuseum schicke Mützen. Ein wichtiges Accessoire, denn mannschaftliche Geschlossenheit von Kopf bis Fuß ist nötig, um auch in der Verbandsliga sportlich eine gute Figur zu machen. Auch dort wird es ein Wiedersehen mit dem TV Leichlingen geben.

STV-Herren-Faustball-Turnier und Stadtmeisterschaft in der Anno-Halle

Ein Highlight war wieder das STV-Herren-Hallen-Faustball-Turnier, das die Abteilung zum mittlerweile 15. Mal ausrichtet. Die Faustball-Abteilung des STV hatte insgesamt mehrere Mannschaften aus der Region am Samstag (11.3.) zum sportlichen Kräfteressen in die Siegburger Anno-Halle eingeladen und war selber mit zwei Teams am Start. Beinahe alle Spielerinnen der Abteilung unterstützten das Turnier nicht nur mit Selbstgebackenem und Salaten, sie sorgten über den ganzen Tag auch dafür, dass für das viel zitierte „leibliche Wohl“ reichlich gesorgt war.



Ehemalige Spieler und derzeit Verletzte unterstützen die Abteilung moralisch und feuerten sämtliche Teams in den entscheidenden Momenten fair und sachkundig

an. Am frühen Abend stand dann fest, dass wie im Vorjahr der TV Wahlscheid der Sieger des Turniers war. Der Lohn war neben von der Drogeriemarkt-Kette dm gesponserte Duschgels wieder eine Siegburger Schnelle. Am 24. Februar 2018 geht es dann wieder in der Anno-Halle um die Frage, ob die Serie von Wahlscheid reißt.

Nicht minder sportlich ging es Ende März dann bei der Stadtmeisterschaft zu. Drei Mannschaften vom STV und das Team aus Braschoss kämpften um die begehrten Medaillen, die in diesem Jahr vom Vorsitzenden des Stadtsportbundes, Peter Hillesheim überreicht wurden. Am Ende triumphierte die erste Mannschaft des Siegburger TV und wurde Stadtmeister 2017. Platz Zwei ging an Braschoss und Bronze an die zweite Mannschaft des STV. Damals konnte es noch keiner ahnen, aber es war der letzte größere Auftritt des Ehrenvorsitzenden Heinz Siebertz.

Statt Ball - Beethacke, Benzinmäher und Blasergerät

Mit den ersten sonnigen Tagen wechselten die Aktiven von der Halle auf das Spielfeld an der Jahnstraße. Doch bevor hier Meisterschaftsspiele ausgetragen werden konnten, mussten die Faustballer die Spielfläche herrichten. Zunächst walzte ein



Abteilungsmitglied mit einer 2,5 Tonnen schweren Walze fachkundig den Platz. Das „Ungetüm“ hatten sich die Faustballer des STV in Absprache mit den Mannschaften aus Overath und Wahlscheid ausgeliehen. Nachdem die größten Unebenheiten quasi unter die Räder gekommen waren, stand wieder Handarbeit auf dem Programm.

Trotz des scherzhaften Datums 1. April trafen sich nahezu alle Abteilungsmitglieder um 9 Uhr am Vereinsheim. Nach einem wunderbar von Pächterin Bettina Smekal vorbereiteten Frühstück mit selbstgemachten Rührei, Mett, Schinken und Marmelade rückten die Faustballer mit allerlei Gartengerät dem Unkraut zu leibe, säten nach und schnitten den Wildwuchs am Denkmal der Weltkriegsopfer zurück. Um 14 Uhr war die Arbeit getan und die neue Feldsaison konnte kommen. Und das überaus erfolgreich, wie sich am ersten Spieltag zeigen sollte.

Feldsaison: Männer und Frauen legen direkt richtig los

Denn die Faustballer nutzten den ersten Spieltag auf heimischen Platz und fuhren bei drei Spielen zwei Siege ein. Das bedeutete zunächst den dritten Tabellenplatz von insgesamt acht Mannschaften in der Liga.

Die Damen mussten zum Auftakt nach Wuppertal. Nach einem hart umkämpften Sieg gegen die TGD Essen-West ging es direkt gegen den Liga-Topfavoriten aus Leichlingen. Dennoch setzte die Mannschaft auch in diesem Spiel gezielt junge Spielerinnen ein, damit sie Spiel- und Wettkampferfahrung sammeln konnten. Den Nachwuchsspielerinnen war der Respekt zunächst auch deutlich anzumerken. Doch je länger das Spiel dauerte, desto sicher wurden sie. Nachdem der erste Satz mit 11:7 verloren gegangen war, entwickelte sich im zweiten und womöglich entscheidenden Durchgang ein echter Krimi, der erst in der Verlängerung mit 15:13 an die Routiniers aus Leichlingen ging. Doch der STV hatte ein erstes Ausrufezeichen gesetzt.



Letztlich konnten die Herren über die Saison den dritten Platz nicht halten und wurden am Ende Vierter. Die Damen kassierten bis zum Saisonende nur noch eine weitere Niederlage - wiederum gegen Leichlingen. Der Tabellenführer siegte auch im Rückspiel souverän und wurde verdient Landesliga-Meister.

Baumschule Roth hilft mit Profi-Vertikutierer bei der Platzpflege

Zum Ende der Feldsaison wechselte die Abteilung dann nochmals das Trikot gegen den Blaumann und den Ball gegen die Harke. Die Faustballer trafen sich, um in Eigenleistung den von der Spielzeit strapazierten Platz wieder auf Vordermann zu



bringen. Erstmals holten sich die Faustballer die personelle und fachliche Unterstützung der Baumschule Roth aus Neunkirchen-Seelscheid. Mit einem Profi-Vertikutierer wurde der Vegetationsvielfalt, die sich im Laufe des Jahres auf dem Spielfeld entwickelt hatte, zu Leibe gerückt.

Die Faustballer hatten derweil alle Hände voll zu tun, um die Unmengen an Grün mit Schubkarren, Harken und Rechen zu beseitigen. Doch auch an den für die meisten ungewohnten Arbeitsgeräten machten die Faustballer eine gute Figur. Zumal das deftige Frühstück, mit dem die Pächterin des STV Clubheims, Bettina Smekal, auch dieses Mal den Tisch wieder reichlich gedeckt hatte, zum richtigen Zeitpunkt für den passenden Energieschub sorgte. Nach knapp vier Stunden standen die Faustballer dann stolz vor dem vertikutierten, nachgesäten und gedüngten Platz. Jetzt kann sich die abgesperrte Fläche genauso für die kommende Saison erholen wie die Spieler.

Neben so viel Sport brachte das Jahr 2017 der Faustball-Abteilung noch weitere wichtige Ereignisse sowie einen Trauerfall.

Abteilung nimmt erstmals am Wettbewerb „Mannschaftsfoto NRW“ teil

So beteiligte sich die Faustball-Abteilung des STV in diesem Jahr erstmals an dem Wettbewerb „Mannschaftsfoto NRW“. Der Sieger kann sich über 2.500 Euro für die Mannschaftskasse freuen. In diesem Jahr stand der landesweite Wettbewerb unter dem Motto „Dream Team Sport“. Aufgabe war es, ein originelles Mannschaftsfoto zu machen, das zeigte, was so alles mit muss, wenn die Mannschaft ins Trainingscamp fährt.

Und die Faustballer waren durchaus kreativ und verwandelten an einem Trainingsdonnerstag den Platz an der Jahnstraße in ein Fotostudio.



Dabei vergaßen sie auch nicht den Sportsack mit Aktionslogo prominent in Szene zu setzen. Auch wenn es am Ende nicht für eine vordere Platzierung reichte, so hat die Abteilung doch durchaus erfolgreich für den Faustball-Sport und den Siegburger TV Werbung gemacht.

Abteilungsleitung bestätigt

Auf der diesjährigen Abteilungsversammlung bestätigte die Abteilung die neue Führungsriege einstimmig: Jörn Rottlieb bleibt Erster Vorsitzender. Kerstin Wolff kümmert sich um die Finanzen. Und Andreas Krämer verantwortet die Pressearbeit.

Hobby-Damen besuchen gemeinsam Korfu

Sportpause, Sommerpause und Ferien, so etwas kennen die Hobby-Damen der Faustballaktiven des Siegburger TV 1862/92 e. V. eigentlich nicht. Ist dienstags von 18 Uhr bis 19.30 Uhr die Sporthalle "Grüner Weg" auf dem Brückberg mal geschlossen, finden sich immer Alternativen - und wenn es ein Kurztrip nach Korfu ist. Auf der griechischen Insel standen dann Fahren per Anhalter ebenso auf dem Programm, wie Kunst, Kultur, Sonnenbaden, Wanderungen, Bootsausflug oder Restaurantbesuche. Ob auch Faustball gespielt wurde, konnten weder offizielle noch Insider-Kreise in Erfahrung bringen. Bekannt wurde aber: es hat allen sechs Teilnehmerinnen ausnahmslos gut gefallen.



Trauer um Heinz Siebertz

Mit großer Bestürzung nahmen die Faustballer die Nachricht vom Tode von Heinz Siebertz auf. Sein Besuch bei der Stadtmeisterschaft (Foto, 2.v.r.) sollte sein letzter bei den Faustballern sein. Mit dem Tod von Heinz Siebertz verliert der STV, aber auch der Faustball-Sport, ein Urgestein.

Rückblick: Das Amt des Abteilungsleiters übernahm Heinz Siebertz 1983 von Frank Rohn. Zu diesem Zeitpunkt war Heinz Siebertz bereits seit 1977 als Trainer im weiblichen Jugend- und Erwachsenenbereich tätig. In den kommenden 17 Jahren lenkte Heinz Siebertz die Geschicke der Faustball-Abteilung. In seine Amtszeit fallen Highlights wie die erste Teilnahme einer weiblichen A-Jugend bei den deutschen Meisterschaften in Bremen-Blumenthal 1981, der Gewinn der Westdeutschen Meisterschaft mit der weiblichen Jugend im Jahr 1992 und 1996 (Halle) der Aufstieg mit der Damenmannschaft in die 2. Bundesliga-Nord. STV Mannschaften nahmen an deutschen, west-, norddeutschen Meisterschaften und vielen Turnieren



teil. Einzelne Spielerinnen wurden in die Auswahlkader auf Landesebene berufen. Unsere Mannschaften spielten in verschiedenen Spielklassen von der Kreisliga bis zur 2. Bundesliga. In den Jahren 1986 bis 2002 war Siegburg Austragungsort von Großveranstaltungen wie Deutsche Meisterschaften oder Länderspielen. Durch die politischen Veränderungen in Deutschland empfing der STV im Juni 1990 die neu formierte Damen-Nationalmannschaft der DDR in Siegburg. 2007 und 2008 hielt die weibliche Jugendnationalmannschaft einen Sichtungslehrgang in der Jahnstraße ab. Parallel zu seinen unmittelbaren Aufgaben im Verein engagierte sich Heinz Siebertz über Jahre in unterschiedlichen Ämtern im Rheinischen Turnerbund (RTB), in der Deutschen-Faustball-Liga und im Organisations-Komitee bei den World Games 2005 in Duisburg für den Faustballsport.

Für seine Tätigkeit im STV und im Faustballsport wurde Heinz Siebertz im August 2000 das Ehrenwappen der Stadt Siegburg verliehen. Heinz Siebertz kandidierte 2000 nicht mehr als Abteilungsleiter, repräsentierte die Faustball-Abteilung aber als Pressewart bis 2007 in der Öffentlichkeit. Seine Nachfolgerin als Abteilungsleiterin wurden Charlotte Siebertz und im Jahr 2001 Diana Caspari.

Zum Abschluss bedankt sich die Faustball-Abteilung bei allen, die sich im und für den STV engagiert haben. Der besondere Dank gilt den Menschen, die die Abteilung auf und neben dem Platz unterstützt haben.

Die Abteilungsversammlung 2018 der Faustballer findet am Donnerstag, 1. Februar 2018, um 19.30 Uhr, im STV Clubheim an der Jahnstraße statt. Allen ein erfolgreiches Jahr 2018.

Andreas Krämer

FUSSBALL

Eine personell schwierige Zeit liegt hinter der Senioren-Fußballabteilung seit dem letztjährigen Bericht. Diese kündigte sich aber durch die Umstände des Abstieges 2016 aus der Kreisliga B an.

Daher hieß unser bescheidenes Saisonziel vor der Saison 2016/17: alle Spiele antreten, um den Spielbetrieb einer Seniorenmannschaft aufrecht erhalten und in Zukunft personell langsam wieder aufbauen zu können. Dieses Ziel wurde erfreulicherweise dann auch erreicht. Die Saison 2016/17 beendete der STV auf dem 11. Platz mit 23 Punkten und einem Torverhältnis von 39:78 in der Kreisliga C, Staffel 4, Kreis Sieg. Somit konnte man sogar noch vier Teams hinter sich lassen.



Im Sommer 2017 konnten wir dann tatsächlich viele neue Spieler für uns gewinnen, so dass in der aktuellen Saison bisher auch niemand von den älteren Semestern aushelfen musste. Bemerkenswert ist sicherlich die Zusammenstellung der aktuellen Mannschaft. Wir konnten vielen weiteren Flüchtlingen eine sportliche Heimat bieten, so dass Woche für Woche viele unterschiedliche Nationalitäten gemeinsam auf Punktejagd für unseren STV gehen. Unsere Spieler kommen zum Beispiel aus Somalia, Eritrea, Syrien, Irak und einer sogar aus Thüringen. Ich möchte an dieser Stelle betonen, dass sich alle Vereinsmitglieder - egal welcher Nationalität - sowohl menschlich als auch sportlich stets tadellos verhalten und somit den Siegburger TV nach außen hin hervorragend repräsentieren.

In der aktuellen Spielzeit 2017/18 läuft es überdies auch sportlich deutlich besser. Von den ersten acht Spielen konnten sagenhafte sechs gewonnen werden. Dies bedeutet momentan den 6. Platz mit 18 Punkten und 27:17 Toren, wobei der fünftplatzierte bereits ein Spiel mehr absolviert hat. Vor der Saison liebäugelte man mit einem einstelligen Tabellenplatz, eine Endplatzierung unter den ersten Sechs im nächsten Sommer wäre ein noch toller Erfolg.

Wie bereits im letzten Jahresheft angekündigt, hat sich auch im Vorstand personell etwas verändert. Wolfgang Ludes und Uwe von Otte sind nach langjähriger Tätigkeit aus ihren Positionen ausgeschieden. Für das Amt des Kassenwartes konnten wir Ralf Fiebig gewinnen, als Beisitzer ist René Tippelt neu dabei. Alle anderen Posten bleiben gleich besetzt: Abteilungsleiter Andreas Wilpert, Jugendleiter Michael Müller, Stv. Jugendleiterin Diana Recht, Beisitzer Mathias Kimmes. Das Amt des Geschäftsführers bleibt vorübergehend unbesetzt und wird kommissarisch von Andreas Wilpert ausgeübt. Die sportliche Leitung haben weiterhin Hamid Ghafoorie und Kim Schlich inne.

An dieser Stelle nochmal ein herzliches Dankeschön an alle ehemaligen und aktuellen Amtsinhaber und die wenigen, aber unermüdlichen Helfer, ohne die ein Fortbestehen der Abteilung nicht möglich wäre. Abschließend noch die besten Genesungswünsche an Mirco Höhn sowie Malte Kleinebrahm, die sich beide kürzlich einen Kreuzbandriss zugezogen haben.

Andreas Wilpert

Fußball-Jugend

Die älteste Mannschaft besteht aus Spielern der Jahrgänge 2002 und 2003 und bildete bis zu den Sommerferien die C-Jugend des Siegburger TV. Somit konnten wir zum zweiten Mal in Folge mit einer Mannschaft in dieser Altersklasse an der Meisterschaft teilnehmen. Dies war besonders erfreulich, da es in den vergangenen Jahren gerade bei den älteren Jugendmannschaften öfter zu Personalengpässen kam und somit eine Teilnahme am regulären Spieltrieb leider nicht möglich war. Mit einem Kader von ca. 20 Spielern trat das Team der Trainer Tim Fester und Mathias Kimmes in der Normalgruppe an.

Mit Ausnahme des ungeschlagenen Spitzenreiters war die C-Jugend mit allen anderen teilnehmenden Mannschaften mindestens auf Augenhöhe und es kam zu einigen spannenden Begegnungen. Am Ende einer erfolgreichen Saison belegte das Team in der Abschlusstabelle einen starken vierten Platz.

Nach der Saison kam es glücklicherweise nicht zu größeren Umbrüchen. Zwei etablierte Spieler entschieden sich dazu eine Pause vom Fußball einzulegen, demgegenüber standen aber auch mehrere Neuzugänge. Da auch das langjährige Trainerduo seine Arbeit fortsetzte, konnte die Fußballabteilung somit erstmals seit 10 Jahren wieder eine B-Jugend melden. Neben den zwei B-Jugend Mannschaften des Siegburger Sportvereins ist dies die einzige B-Jugend der anderen vier Fußballvereine in Siegburg. Die Jugendabteilung und der Vorstand sind über die positive Entwicklung sehr glücklich, da so die Lücke zum Seniorenbereich weiter verkleinert werden konnte. Wir würden uns sehr darüber freuen, wenn in drei Jahren die ersten langjährigen Jugendspieler des STV wieder für die Senioren auflaufen würden.

Die aktuelle Mannschaft der B-Jugend ist allerdings sehr jung und besteht ungefähr zur Hälfte aus Spielern, die noch ein weiteres Jahr in der C-Jugend hätten spielen können. Trotzdem stellen sie sich voller Freude der Herausforderung der höheren Altersklasse und wollen weiter mit ihren langjährigen Mannschaftskameraden zusammenspielen. Auch wenn dies teilweise bedeutet, gegen zwei Jahre ältere Gegner spielen zu müssen. Dieser Mannschaftsgeist und Zusammenhalt ist den Spielern hoch anzurechnen. Die laufende Saison hat gerade erst begonnen, sodass bisher erst vier Spiele absolviert wurden, von denen eines gewonnen werden konnte. Trotz des Altersunterschieds ist das Trainerteam aber optimistisch und freut sich auf den Rest der anstehenden Saison.

Ein wenig turbulenter ging und geht es in der jetzigen D-Jugend, älterer Jahrgang zu. Nachdem Spieler mitten in der Saison die Mannschaft verließen oder eine Pause einlegten, war der Kader geschrumpft. Konnte dies noch bis zum Saisonende mit den Spielern des Jahrgangs 2004 sehr gut aufgefangen werden, ist es in der laufenden Saison nicht möglich, da diese C-Jugendspieler in der D-Jugend nicht mehr spielberechtigt sind. Der Jugendvorstand ist bestrebt, gewachsene Mannschaften zusammen zu halten. So wurde sich dagegen entschieden, Spieler aus der jetzigen B-Jugend gemeinsam mit den Spielern des Jahrgangs 2004 zu einer C-Jugend zusammen zu schließen. Die Spieler des Jahrgangs 2004 trainieren in der D1 mit, nehmen, wo es möglich ist, an Freundschaftsspielen und Turnieren teil, können jedoch nicht mehr bei Meisterschaftsspielen eingesetzt werden. Ein ganzes Stück Arbeit für den neuen Trainer



Andy Pastoors, der nach den Sommerferien die Mannschaft von Dominik und Gloria Lang übernommen hat. Die Ergebnisse lassen sich aber sehen: nach fünf Spielen ist die D 1 Zweiter in ihrer Normalgruppe.

Äußerst stabil ist hingegen die D2-Mannschaft rund um ihre Trainer Sascha Krüger und Christian van Achter. Als Dritter ihrer Gruppe hatten sie die E-Jugend abgeschlossen. Abseits- und Rückpassregel, ein größeres Spielfeld sowie die Integration zahlreicher Neuzugänge in die bestehende Mannschaft sind die Herausforderungen der Spieler der Jahrgänge 2006 und 2007. Nach einem etwas holprigen Start in der D-Jugend befinden sie sich auf dem sechsten Platz mit Tendenz nach oben.

Ein Name, der in der Fußballjugend häufig fällt, ist „Schneider“. Leon Schneider spielt in der B-Jugend, hilft bei vielen Trainingseinheiten der F bis D-Jugend aus und hat in den Herbstferien seine Ausbildung zum DFB-Teamleiter Kinderfußball gemacht. Seine jüngeren Brüder spielen in der F 1 sowie in der E 1. So war es für Papa René schnell klar, dass er, nachdem im Winter 2016 ein neuer Trainer für die E2-Jugend gesucht wurde, sich für dieses Amt zur Verfügung stellt. Nun trainiert er mit Alex Mannousakis den Jahrgang 2007. Nach einer guten Orientierungsrunde werden sie in der Meisterschaft auf Mannschaften auf Augenhöhe treffen.

„Erlebnis vor Ergebnis“, so lautet das Motto unseres Jugendleiters Michael Müller, aber auch das aller in der FairPlay-Liga spielenden STV-Mannschaften. Mit Spaß am Fußballspiel und auch für die vielen kleinen Dinge am Rande kommen die Spieler des Jahrgangs 2008 zu ihrem Training mit Michael. Die Mannschaft hat in den letzten Monaten zahlreiche Neuzugänge verzeichnen können. Mit diesen konnte Michael auch gleich zwei neue Trainer gewinnen, Fernando Sánchez Cortés und Burak Koyuncu, die nun neben Michael als Mannschaftenverantwortlichen, die E2 Jugend seit dieser Saison trainieren.



Nach einer recht schweren Orientierungsrunde für die Junioren der F 2 im letzten Jahr, hatten sich bis die Spieler des Jahrgangs 2009 in der Normalgruppe im Verlauf der Meisterschaft 2016/2017 immer besser zurecht gefunden und konnten vermehrt Erfolge verbuchen. Die Mannschaft, jetzt die F-

Jugend älterer Jahrgang unter Leitung von Diana Recht, ist immer weiter zusammengewachsen und hat die laufende Saison gut begonnen. Mitte November startet die Meisterschaft, auf die sich die Spieler eifrig vorbereiten.

Eine kleine Überraschung für ihre Trainer Diana Recht und Marc Beghelli, war die Leistung der neuen F 2 in der Orientierungsrunde. Diese mit nur elf Spielern recht kleine und quirlige junge Mannschaft, die direkt aus den Bambini-Spielfesten kam, hatte bisher keine Schwierigkeit mit dem Übergang auf das große Spielfeld und dem Modus 7 gegen 7. Drei gewonnene Spiele, eins unentschieden und ein verlorenes Spiel lassen auf eine gute Saison hoffen, die aber auch recht spannend werden kann, da die Mannschaft aufgrund der Ergebnisse der Orientierungsrunde in einer starken Gruppe gelandet sind.

Die Gruppe der Bambinis, Kinder im Alter von 5-7 Jahren, erfreut sich weiterhin großer Beliebtheit und erfährt stetigen Zuwachs, sei es aus den Mini-Kickern (Alter 3-5 Jahre), sei es von außerhalb. Ein Einstieg, wie in allen Mannschaften, ist jederzeit möglich. Fleißig wird immer donnerstags von 16:50-18:30 Uhr auf dem Sportplatz oder im Winter in der Halle mit Diana Recht und Daniel Ebberts trainiert. Die Erfahrungen der letzten Jahre haben gezeigt, dass der Einstieg in den Fußball, den wir mit der Teilnahme an den Bambini-Spielfesten haben, genau der richtige ist. Schon jetzt kann man erkennen, dass der im Sommer 2018 zur F-Jugend werdende Jahrgang 2011 gute Grundlagen für eine erfolgreiche Mannschaft besitzt.



Ein Höhepunkt der vergangenen Saison war im Juni 2017 das große STV Jugendturnier für E- und F-Mannschaften aus Normalgruppen. Bei gutem Wetter und einem zwar starken aber ausgeglichenen Feld, erlebten die Zuschauerinnen und Zuschauer an zwei Tagen Fußball mit vielen Toren und spannenden Momenten. In einem starken Feld belegte unsere E 1 den

zweiten Platz, nachdem sie sich in einem packenden Finale nur dem GESV Hennef geschlagen geben mussten. Die E 2 belegte einen tollen vierten Platz. Die F 2-Jugend freute sich ebenfalls über den vierten Platz, vor allem, da sie am Ende das Turnier genau einen Platz vor der älteren F-Jugend abschloss. Aber auch hier zählte am Ende das Erlebnis mehr als das Ergebnis.

Und Erlebnisse hatten die Mannschaften der STV-Fußballjugend auch außerhalb des Spielfeldes. So wurde wieder das DFB-Frauenpokalfinale in Köln besucht.



Am Ende der Saison lockten zahlreiche Saisonabschlussfeiern mit großen Spielen Kinder gegen Eltern. Bei ganz heißen Temperaturen sorgte auch die eine oder andere Wasserpistolenschlacht für Abkühlung aller.

Mathias Kimmes und Diana Recht



Aller den Gesamtverein betreffenden Schriftverkehr
(Anschriften- oder Kontoänderungen, An-/Abmeldungen, usw.)
ist unbedingt an die Geschäftsstelle zu richten:

STV-Geschäftsstelle
Jahnstraße 25
53721 Siegburg

Tel. 02241/1462494
Fax: 02241/1462491
Mail: info@siegburgertv.de

STV-News, Übungszeiten, Termine, Kontakte und mehr...

www.siegburgertv.de

HANDBALL

„Enge Zusammenarbeit, Leistungsförderung und Solidarität sind das Erfolgsrezept des STV.“

So schrieb es der „Stadt(ver)führer Siegburg“ in seiner Ausgabe vom November 2017 über die Handballabteilung des Siegburger TV (nachzulesen in der Printausgabe und online unter: www.stadtverfuehrer-siegburg.de/sport). Wir finden: eine gute Umschreibung für das, was die vielen ehrenamtlichen Trainer, Vorstandsmitglieder, Betreuer, aktiven Kinder und Jugendlichen und deren Eltern im zurückliegenden Jahr erreicht und gelebt haben!

Unsere Jugendteams konnten 2017 Kindern und Jugendlichen im Alter von 4 bis 17 Jahren ein passendes Angebot machen. Bei den Minis (ab 4 Jahren) und der F-Jugend (ab 6 Jahren) werden die Anfänge gemacht. Die E-Jugend spielt bereits auf dem normalen Handballfeld. Nur die Tore werden verkleinert. Hier waren 2017 rund 35 Kinder in insgesamt 3 wöchentlichen Trainingseinheiten und den Spielen und Turnieren an den Wochenenden aktiv. Für diese Teams ist Ulrike Rosemann als Trainerin verantwortlich. In der E-Jugend wird Sie dabei von Michael Niekamp und dem B-Jugendspieler Amir Houssaini unterstützt.



Erste Aspekte des Leistungshandballs werden in den beiden D-Jugendteams berücksichtigt. Die Trainerinnen Astrid Fuchs und Nicole Prahll sowie Paul Rosemann aus der B-Jugend gestalten die beiden wöchentlichen Übungseinheiten so, dass die rund 25 Spielerinnen im Rahmen Ihrer aktuellen Fähigkeiten gefördert werden.



Mit je zwei Teams in den Jahrgängen der männlichen C- und B-Jugend sowie eine männliche A-Jugend war die Jugendabteilung der Handball-Spielgemeinschaft mit dem FC Hennef, die HSG Sieg, im 4. Jahr so stark aufgestellt wie noch nie. Die von Frank Schaumann, Luca Stöcker, Max Sohl, Ulrike Rosemann, Norbert Franke und Michael Richter betreuten Mannschaften bilden die Basis für eine zukünftig erfolgreiche Arbeit in den Erwachsenenteams.

Die beiden Teams der männlichen C- und B-Jugend besuchten im September für ein Wochenende die Sportschule Hennef für ein Trainingslager. Obwohl sehr intensive Einheiten auf dem Programm standen, zogen alle 100%ig mit!



Seit den Sommerferien freut sich die Siegburger Handballfamilie über einen besonderen Nachwuchs: aus einem Workshop vor den Ferien entstand eine regelmäßig trainierende Mädchen-Mannschaft! Mittlerweile sind die ersten Spiele gespielt und nagelneue Trikots angeschafft!



Aus den Reihen der Jugendteams besuchen in diesem Jahr drei B-Jugend-Spieler den Trainer-Lehrgang zur C-Lizenz. Ziel ist es, den bereits jetzt in den Jugendteams als Trainingshelfer agierenden Nachwuchstrainern nach und nach mehr Verantwortung zu übergeben. Am Ende sollen Sie eigenständig Kinder- und Jugendamts trainieren und betreuen.

Neben den regelmäßigen Trainingseinheiten und Meisterschaftsspielen konnte der Vorstand einige Events realisieren, die die Abteilungsmitglieder, Spieler, Trainer und Eltern über die Mannschaftsgrenzen hinaus zusammenbrachten:



Bereits zum elften Mal fand in den Sommerferien die jährliche einwöchige Ferienfreizeit nach Dreifelden im Westerwald für Kinder im Alter von 6 bis 13 Jahren statt. Wetter und Stimmung waren klasse! Zum Programm gehörten Ausflüge z.B. in der Kletterwald Bad Marienberg, ins Freibad nach Ransbach, in das Erzbergwerk Grube Bindweide und vieles mehr. 2018 findet die Ferienfreizeit in der zweiten Ferienwoche vom 22. bis 29. Juli statt.



Im Bereich des Männerhandballs wurde zur neuen Saison eine dritte Mannschaft gemeldet. Auch wird gemeinsam mit dem FC Hennef in der HSG Sieg gespielt. Die 1. Mannschaft in der Kreisliga, die 2. und 3. Mannschaft in der 2. bzw. 3. Kreisklasse.

Die 1. Mannschaft verpasste den Aufstieg in der letzten Saison nur knapp. In dieser Spielzeit wird diese Ziel noch schwerer zu erreichen sein, ist doch die Konkurrenz deutlich stärker. Dennoch ist die Mannschaft von Trainer Daniel Bißmann insgesamt gut aufgestellt und bewegt sich auch in dieser Saison im oberen Tabellendrittel.

Als sogenanntes „Perspektivteam“ startete die 2. Mannschaft in die neue Spielzeit. Jungen Spielern, auch schon aus dem 2. Jahrgang der A-Jugend, konnte so die Möglichkeit gegeben werden, im Seniorenbereich praktische Erfahrungen zu sammeln. Unter der Leitung von Trainer Stefan Grünewald ist der Aufstieg klares Ziel für diese Truppe.



Auch die 3. Mannschaft startete vielversprechend in die Saison. Nun muss sie zeigen, dass die Ambitionen nach oben gerechtfertigt sind.



Vor der Zukunft des Siegburger Handballs ist den Verantwortlichen nicht bange. Die Zahl der Kinder und Jugendlichen ist insgesamt erfreulich hoch. Mit dem gleichen Engagement der Aktiven, des Vorstands, der Trainer und der Eltern wie im vergangenen Jahr können wir weiter für den Erfolg des Siegburger Handballs sorgen!

Allen Mitgliedern der Abteilung und des Siegburger Turnvereins sowie deren Familien wünsche ich weitere sportliche Erfolge und ein gutes Jahr 2018!

Stefan Rosemann
Abteilungsleiter Handball



facebook.com/siegburgertv

youtube.com/siegburgertv



KANU

Traditionell startete der Abteilungsveranstaltungskalender mit einer Bezirksfahrt auf dem Rhein am Neujahrstag vom PSV-Bonn bis Köln. Noch im Januar fand die Mitgliederversammlung der Kanu-Abteilung statt: Nach einem Rückblick auf das Abteilungsgeschehen im vergangenen Jahr 2016 wurde Christoph Laufenberg für seine 25-jährige Mitgliedschaft in der Kanu-Abteilung geehrt. In den Ergänzungswahlen wurden Mike Fischer zum Bootshauswart, Frank Heylmann zum Kassenswart und Peter Stein und Christoph Könen als Kassensprüfer gewählt.

Wesentliche Diskussionsthemen waren die Neubelebung der Jugendarbeit, der eventuelle Busverkauf, der Etat 2017 und die Bootskellerbelegung. Zur Belebung der Jugendarbeit erklärten sich Prof. Dr. Kay Steen, Thomas Gawehn und Frank Heylmann bereit ein Konzept zu erarbeiten. Der Busverkauf wurde unter dem Vorbehalt beschlossen, dass sich keine Notwendigkeit der Nutzung durch die geplante Jugend- und Wanderfahrtenaktivitäten neu ergeben würden. Der Etat 2017 wurde mit der Auflage wesentlich in Ausbildung und Erneuerung von Bootsmaterial nebst Zubehör zu investieren genehmigt. Das detaillierte Protokoll der Mitgliederversammlung und weitere Informationen wie der Terminkalender 2017, die Einladung zur Jugendversammlung, Trainingszeiten und Kontakte wurden im Rundschreiben 2017-1 an alle Mitglieder verteilt.

Am Stadtputztag hatte sich die Kanuabteilung wieder stark beteiligt und natürlich dabei gleichzeitig unser Bootshausgelände von Unrat befreit. Nach einem kleinen Imbiss im Bootshaus fand nachmittags die Jugendversammlung statt: Zum Jugendwart wurde Frank Heylmann und zur Jugendsprecherin Franziska Gawehn gewählt.

Nach den Osterferien nahm ich ein Einsteigertraining für erwachsene Neumitglieder auf, das vor den Sommerferien endete und dann in kleinere Wanderfahrten ihre Fortsetzung fand.



Dank des neuen Konzepts der Jugendarbeit begann Ende April der erste Kanu-Kurs für Kinder und Jugendliche (siehe Bericht von Prof. Dr. Kay Steen im Anhang). Dank dem Motto „Nur wer neue Ideen sät, wird Veränderung ernten“ wurde dieser Kurs ein Erfolg. Das Neue war den Kurs nicht von einer Person zu leiten, sondern zunächst Mitglieder zu einer Ausbildung zum Übungsleiter, Kanu-Coach oder Helfer zu motivieren um dann ein Ausbildungsteam zu bilden und die Last auf viele Schultern zu verteilen.

An dieser Stelle sei dem Team gedankt: Prof. Dr. Kay Steen Übungsleiter und Kanu-Coach, Thomas Gawehn Trainer B, Manuela Gawehn Trainer B, Peter Stein Übungsleiter, Frank Heylmann Kanu-Coach, Carina und Franziska Gawehn Gruppenhelfer, Moritz Hagen Assistent, Martin Hagen Assistent.

Im Laufe des Trainingsbetriebs stellte sich die Notwendigkeit heraus einiges an Bootsmaterial und Zubehör zu ersetzen bzw. zu vervollständigen, was auch schon im Etat vorgesehen war. In Eigenregie unter der Leitung von Mike Fischer wurde der Vorraum zu den Sanitärräumen mit einem strahlenden blau verschönert.

Familienwanderfahrten zur Sauer (Luxemburg) und zur Lahn fanden unter reger Beteiligung im Laufe des Sommers statt und auch eine Urlaubstour mit einer kleinen Gruppe zur romantischen Altmühl.



Einer Ausschreibung des DKV-Bezirk 4 zur Folge hatte sich die Kanu-Abteilung um einen Fördertopf einer Vereinsmaßnahme zur Mitgliedergewinnung mit dem von Prof. Dr. Kay Steen und Frank Heylmann erarbeiteten Konzept „Zum Aufbau der Jugendarbeit des STV“ beworben. Unser Konzept wurde von dem Bezirksvorstand

als förderungswürdig genehmigt, die Förderungssumme wird uns im November mitgeteilt. Das Jahr findet dann seinen Abschluß mit dem Nikolauspaddeln und einer anschließenden Feier im Bootshaus (vielleicht besucht uns diesmal auch der Niko-laus?).

Ein gutes, gesundes und sportlich aktives Jahr 2018 Euch allen

Karl-Heinz Schröder (Abteilungsleiter Kanu)

Neue Jugendarbeit in der Kanuabteilung begründet Jugendkanumannschaft (Bericht von Prof. Dr. Kay Steen)

Natürlich hat es in der 80-jährigen Geschichte der Kanuabteilung viele erfolgreiche Jugendausbildungen gegeben: im Wildwasserrennsport ist die Kanuabteilung des STV bekannt geworden: so sind z.B. Olympiasieger Max Hoff, Europameisterin Sabine Füber und einige Jugendmeister(innen) hervorgegangen.

Genau so wahr ist, dass die Jugendarbeit in den letzten Jahren vollständig eingeschlafen war, weil viele der ehemaligen Trainer in den verdienten Sportruhestand gegangen sind und die Kanuabteilung das Schicksal vieler anderer Kanuabteilungen teilten: Es fehlte an Übungsleitern, die die rechtliche und fachliche Qualifikation hatten, die Ausbildungen durchführen zu können.



Damit wollten sich jetzt Einige aber nicht zufrieden geben: Eine kleine Gruppe von erfahrenen Kanuten unter der Leitung von Prof. Dr. Kay Steen, Thomas Gawehn und Frank Heylmann initiierten nach den Osterferien einen Jugendkanukurs mit 12 Jugendlichen zwischen 10 und 14 Jahren, der sehr erfolgreich bis zu den Sommerferien durchgeführt wurde. Durch Presseankündigungen konnte Kay interessierte Jugendliche anwerben, Thomas organisierte mit Manuela Gawehn im September zusätzlich einen eintägigen Intensivkurs für Jugendliche in dem Alter.

Strukturiert wurde das Ganze durch einen von Frank ausgearbeiteten Trainingsplan für 10 Kurstage. Nach dem Sommerferien wurde eine Jugendkanumannschaft aus den Teilnehmern begründet: Das wöchentliche Training lief bis Ende



Oktober mit insgesamt 8 jugendlichen Kanuten und 7 sich abwechselnden Trainern und Trainingshelfern und wird im Winter mit dem Eskimotiertraining im Hallenbad fortgesetzt. Auch Jugendwanderfahrten gehören zu dem Programm; im nächsten Jahr sind Fahrten zu den anspruchsvolleren Übungsstrecken zum Wildwasserpark in Hohenlimburg und Lippstadt angedacht.

Auf Trainerseite sind dieses Jahr Weiterbildungen zum Fachübungsleiter C Kanu-Freizeitsport und zum Kanucoach durchgeführt worden. Dennoch sind sich alle einig, dass die Fortsetzung dieses Programms allein davon abhängt, wie viele erfahrene Mitglieder der Kanuabteilung sich auch zukünftig an der Ausbildung der Jugend beteiligen und persönlich bereit sind entsprechende Weiterbildungen durchzuführen.

Neben der rein sportlichen Ausbildung junger Kanuten sind die Teilnehmer auch als Mannschaft gewachsen: Zusammen mit den Eltern wurde im Sommer auf der landschaftsgeschützten Wiese vor dem Bootshaus ein Sommerfest organisiert, wo gegrillt und SUP-, Kanadier- und Rennkajak-Paddeltechniken probeweise geübt wurden; Freundschaften wurden zwischen den Jugendlichen über das Paddeln hinaus geschlossen.



Ein neuer Anfängerkurs nach den Osterferien 2018 ist geplant (Anmeldung ab jetzt möglich über Prof. Dr. Kay Steen, khsteen@ikued.de, Tel. 0170/8021912), ebenso die Weiterentwicklung des regelmäßigen Jugendkanutrainings.

NORDIC WALKING

Die bei jedem Wetter aktiven Nordic Walker des Siegburger Turnvereins treffen sich das ganze Jahr über montags, mittwochs und freitags auf dem Wanderparkplatz an der Alten Lohmarer Straße, um sich in mehr oder weniger kleinen Gruppen auf den verschiedenen Rundkursen im Lohmarer Wald durch fleißiges Training fit zu halten. Jeweils morgens um 9.00 Uhr und abends um 18.30 Uhr geht es auf verschieden lange Laufstrecken, immer begleitet von einem oder mehreren Übungsleitern, von 4,5 km, 6 km oder 7,5 bis 8 km. Dabei immer bemüht, nie alleine zu laufen.



Für die gute Betreuung unserer Abteilungsmitglieder, im Vorjahr waren es 148 Mitglieder, bedanken wir uns bei unseren Übungsleitern Inge Fritsch-Löffel, Klaus-Dieter Bermann, Wolfgang Heimann, Felix Mikeska, Adi Nünke (neu), Rudolf Verhülsdonk und Helmut Wasser. Mit bis zu über 50 Walkern begleiten sie uns bei fast jedem Wetter, außer bei extremem Unwetter bzw. Glatteis, durch den Wald.

Das Laufen durch Flora und Fauna ist durch die wechselnden Lichtverhältnisse immer wieder faszinierend. Natürlich kommt erzählen und diskutieren unterwegs nicht zu kurz. Interessenten, und hierzu zählen sicherlich auch die STV-Mitglieder anderer Abteilungen, die sich in ihrer bisherigen Sportart nicht mehr wohl fühlen, können einige Male mitlaufen und ausprobieren, ob diese, für fast jeden geeignete Sportart, selber Spaß macht.

Auswärtige Events sorgten für ein abwechslungsreiches Sportjahr.

Unsere Abteilungsversammlung am 17. Januar im STV-Bootshaus an der Wahn-



bachtalstraße brachte lediglich bei den Kassenprüfern personelle Veränderungen. Bestätigt in ihren Ämtern wurden Johannes Siepe, Abteilungsleiter, Inge Fritsch-Löffel, stellvertretende Leiterin und Kassenspartin, Helmut Wasser, Pressewart, sowie Klaus-Dieter Bermann als Sportwart. Bei den bisherigen Kassenprüfern Ruth Bosbach und Wolfgang Heimann bedankte sich der Leiter für ihre Tätigkeit. Sie wurden abgelöst durch Uschi Klein und Franz-Peter Kehlenbach.

Traditionell trafen sich die Nordic Walker am Rosenmontag um 09.00 Uhr und startete dann kostümiert in den Wald. Angelika und Gerd Weisse haben es sich nicht nehmen lassen, im Anschluss mit frischer, original Thüringer Rostbratwurst und einem kühlen Kölsch aufzuwarten.



Nach dem wir im vergangenen Jahr selbständig unseren Treffpunkt (Parkplatz) von allem Unrat befreit hatten, hatten wir uns in diesem Jahr am Stadtputztag beteiligt. Ausgerüstet mit entsprechenden Arbeitsmaterialien durch die Stadt hatten wir wieder einige Müllsäcke gesammelt, die von der Stadt abgeholt wurden.



Neu im Veranstaltungskalender war für uns am 26. März der 30. Godesberger Frühjahrslauf. Mit 14 Teilnehmern hatten wir uns angemeldet. Gesamtzweiter wurde Edgar Schäfer. Die Plätze 4 bis 7 gingen ebenfalls an unsere Abteilung.



Im vergangenen Frühsommer hatten wir ein nahes Wanderziel für unsere Halbjahreswanderung ausgesucht. Mit einem äußerst kundigen Führer des NABU wanderten 31 Teilnehmer von der Burg Wissem in Troisdorf aus durch die Wahner Heide. Wir erhielten vollkommen neue Einblicke in die Flora und Fauna dieses Naherholungsgebietes. Im Anschluß konnten wir uns im Restaurant an der Burg Wissem stärken und die gewonnen Eindrücke in gemütlicher Atmosphäre diskutieren.

Acht Tage später fand zum zweiten Mal der Windecker Sommerlauf mit STV-Beteiligung statt. Wie im Vorjahr fuhren unsere 9 Teilnehmer mit der Bahn bis nach Windeck-Wilberhofen und von dort ging es auf Schusters Rappen bis zum Sportgelände in Dattenfeld. Jahrgangsbester war Edgar Schäfer. Als ältester Teilnehmer war Peter Kehlenbach bei den Männern angetreten, allerdings noch getopt von Inge Fritsch-Löffel bei den Damen. Anschließend wurde die erfolgreiche Teilnahme im Blumencafé in Dattenfeld mit einem Cappuccino und einem leckeren Stück hausgemachter Torte gefeiert.



Aus Anlaß des 10-jährigen Bestehens der Nordic Walking-Abteilung innerhalb des STV fand am 15. Juli am Clubheim in der Jahnstraße erstmals ein Sommer- und Grillfest statt. Rund 50 Mitglieder verbrachten bei frischen Getränken, gegrillten Würstchen und Steaks sowie gespendeten Beilagen bei schönem Wetter einen gemütlichen Abend. Tenor dieses Abends: Wiederholung nicht ausgeschlossen.

Die verschiedenen Wanderungen der VR-Bank sind für Mitglieder unserer Nordic Walking-Abteilung immer wieder Anziehungsmagnete. Inge Fritsch-Löffel und Franz-Peter Kehlenbach waren bei fast allen Wanderungen mit Eifer und guter Laune dabei.

Neu im Programm, das Burgunderfest an der Ahr in Bad Neuenahr-Ahrweiler. Auf Einladung des Lohmarer Lauffreunds, mit dem uns eine jahrelange Freundschaft verbindet, machten sich über 20 Mitglieder im gemeinsamen Bus auf den Weg an die Ahr. Nicht nur die Jausenstationen in den Weinbergen lockten die Walkerinnen und Walker. Auf dem Rotweinwanderweg wurde auch eine Strecke von 8,5 km bei strahlendem Sonnenschein zurückgelegt. Es war ein schöner, aber langer Tag.



Das Herbst-Highlight, der 10. Mitternachtswalk am 04. Oktober, fand mit 55 Anmeldungen, darunter 15 Sportler des Lohmarer Lauffreunds, einen sehr guten Anklang. Unter der zuvor gereinigten B56(N)-Brücke wurden im Anschluss bei Thüringer Rostbratwürstchen und köstlichen Snacks, wie immer durch Angelika und Gerd Weisse, Monika Schmidt und Felix Mikeska hergerichtet, sowie leckerem





Kölsch, Wein und Sekt noch einige schöne Stunden verbracht. Für die weitere Unterstützung und Sachspenden gilt ein Dank auch Herbert Bosbach, Inge Fritsch-Löffel, Peter Goergen, Herbert Heyer, Nora Wolff-Kehlenbach, Peter Kehlenbach und Adi Nünke.

Unsere Herbstwanderung führte uns mit 23 Teilnehmern ins Rurtal in die Eifel. Von Heimbach-Abenden aus ging die erste Etappe bei teilweise sonnigem Wetter nach Hausen, wo wir uns im Haus Rurtal bei gut bürgerlicher Küche sehr gut erholen konnten. Anschließend führte der zweite Teil hoch über das Rurtal bis nach Heimbach. Teils leichter Nieselregen konnte uns die gute Laune nicht verderben. Bevor es mit der Rurtalbahn über Düren zurück nach Siegburg ging, belohnten wir uns im Café Rurtal in Heimbach mit Kaffee, Cappuccino und sehr leckerem Kuchen.



Nach Drucklegung dieses Jahresberichtes waren noch der Godesberger Herbstlauf des LAV-Bad Godesberg am 18. November, der 23. Mondorfer-Rewe-Weihnachtslauf am 3. Dezember über 10 km entlang des Rheins sowie das traditionelle Abteilungsfest zum Jahresabschluss am 4. Dezember in der Kantine des Amtsgerichts eingeplant.

Allen Teilnehmern der verschiedenen Veranstaltungen und natürlich allen Helfern gilt ein herzliches Dankeschön.

Johannes Siepe

SKI

Ski-Gymnastik was ist das?
Macht so was auch im Sommer Spaß?
Ja klar sagt dann die Monika,
du brauchst auch Ausdauer in der Après Ski-Bar!
Doch ganz im Ernst, es ist kein Witz,
das jeder beim Training ganz schön schwitzt.
Rund ums Jahr halten wir uns fit,
auch mit 80 kommt man noch mit.
Bei Musik für alt und jung,
bringt uns Monika in Schwung.
Von November bis April,
erfährt der Körper harten Drill.
Nur so wird's Skifahren optimal
Und leidet keiner Muskelqual.
Der Rest vom Jahr heißt Power und Kraft,
das auch jeder von uns die 100 noch schafft.
Die Stimmung ist bei uns famos,
doch was ist montags in den Ferien los?
Da wird nicht lange überlegt,
sich jeder auf sein Fahrrad hebt.
Die Touren sind für jeden was,
ob alt oder jung- wir haben Spaß.
Drum zögere nicht und schau mal rein,
wir sind ein lustiger Verein,
Montags bei der Monika,
es sind noch freie Plätze da.

Silke Bräuer



Die folgenden Bilder zeigen einen Ausschnitt unserer Aktivitäten:



31.05.2017 Radtour mit Peter Opitz rund um die Wahnbachtalsperre zu einem herrlichen Aussichtspunkt über die Talsperre



Grillparty zum Abschluss des 1. Halbjahres im Bootshaus, Witterungsbedingt konnte die geplante sportliche Betätigung von Peter Opitz nicht stattfinden.



2-tägige Radtour auf dem Maare-Mosel Radweg von Daun nach Bernkastel Kues. Toll organisiert von Uschi und Dieter Vollberg.



Wanderung zur Trinkwasseraufbereitungsanlage der Wahnbachtalsperre mit Führung und Besichtigung und Begehung im Inneren des Staudammes mit Peter Opitz



Zum Schluss ein Dankeschön an Peter Opitz, Uschi und Dieter Vollberg für die Ausarbeitung und Durchführung der von ihnen angebotenen Aktivitäten. Gleiches gilt für Bruno Sperling, der in den Sommerferien unsere Touren an Rhein und Sieg organisiert und begleitet hat. Bedanken möchte ich mich auch bei allen Mitgliedern für die wohlwollende Unterstützung in diesem Jahr.

Für das kommende Jahr wünsche ich allen Gesundheit und weiterhin viel Freude an unserem Sport.

Siegfried Dinter

TANZSPORT

Die Tanzsportabteilung NOVA im STV feierte in 2017 mit der Nostalgieformation ihr 25 jähriges Jubiläum. Wir freuen uns, dass wir schon so viele Jahre aktiv am Betrieb des Siegburger Turnvereins mitwirken können.

Höhepunkt in diesem Jahr war unter anderem unser Sommerfest im Juli. Mit vielen Ehrengästen, Freunden und Förderern der Tanzsportabteilung zeigten alle Gruppen was sie in diesem Jahr gemacht haben. Bei strahlendem Sonnenschein, sogar ein bisschen zu warm für unsere Tänzer, wurde es ein wundervolles Fest in unserem Bootshaus an der Sieg. Die ausgewählten Fotos zeigen eindrücklich die Freude und den Spaß, den alle Akteure an diesem Tag hatten.



Ein weiterer großer Tag war das Kinder, Jugend und Kulturfest in Siegburg. Ob im Museum oder bei strahlendem Sonnenschein auf dem Marktplatz, unsere jungen Tänzer gaben alles, um das anwesende Publikum mit Ihren Darbietungen zu begeistern. Ja richtig, wir haben es auch dieses Jahr wieder geschafft, dass das Wetter den Tänzern wohlgesonnen war.

Die Tanzsportabteilung NOVA freut sich über die jahrelang gute und konstante Zusammenarbeit mit Ihren Trainern. Ob im Kinder und Jugendbereich oder bei unseren (jungen) Erwachsenen. Alle versuchen mit Herzblut Ihre Gruppen weiterzuentwickeln und den Tänzern Ihre Begeisterung für das Tanzen näher zu bringen. Deshalb wollen wir unseren Trainern in diesem Jahr einen besonderen Dank aussprechen.

Wenn Sie Interesse haben, in einer unserer Gruppen mitzumachen, freuen wir uns natürlich, wenn Sie bei uns vorbeischauen.

Gesellschaftstänzen

In einer Tanzsportabteilung sollte ein Angebot für Gesellschaftstänze nicht fehlen. Es werden in der TSA NOVA seit 1984 Standard- und Lateintänze angeboten. Unser Trainer Marc Vogel, ehemaliger Turniertänzer, leitet das Training für Paare, die Freude am gemeinsamen Tanzen haben.

Siegburger Nostalgieformation

Besondere Eindrücke aus 2017 für die Nostalgieformation

In diesem, unserem Jubiläumsjahr, freute sich die Formation wieder über einige Auftritte. Der größte davon war vor ausverkauftem Haus beim Frühlingsball der Tanzschule Steps. Die Formation konnte mal wieder das Publikum in Ihren Bann ziehen und entführte die Zuschauer in die Zeit der Jahrhundertwende (19./20. Jahrhundert). Mit Ihren liebevoll gestalteten Kostümen und mitreißender Musik war die Formation einer der Höhepunkte.



Neben einigen anderen Auftritten, war der emotionale Höhepunkt für uns natürlich, wie weiter oben schon genannt, unser Jubiläumssommerfest an dem nicht nur die Formation mit neuen Teilen Ihrer 20 und 30er Jahre Choreographie aufgetreten ist, sondern auch die anderen Gruppen Ihr Können zeigen konnten.

Eine riesen Freude für die aktiven Mitglieder war das große Interesse ehemaliger Tänzer, die uns an diesem Tag die Ehre gegeben haben und mit uns gefeiert haben. Wir freuen uns über dieses gelungene Jubiläumsjahr und hoffen noch auf viele weitere Jahre im STV. Wir sind wie jedes Jahr auf der Suche nach Nachwuchs, der Lust hat, mit uns neue Tänze zu entdecken - egal ob jung oder was älter - Wer noch fit genug ist eine Choreographie zu lernen und schon Grundkenntnisse im Tanzen hat, ist bei uns herzlich willkommen.

Body Workout

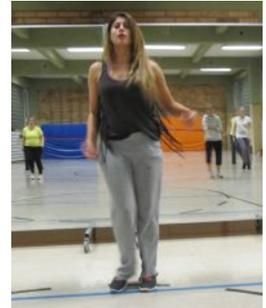
...für Frauen ab 18 Jahren. Energiegeladenes, motivierendes und herausforderndes 60-minütiges Ganzkörpertraining mit abwechslungsreichen Trainingseinheiten, begleitet von temporeicher Musik. Die Übungen werden durch den Einsatz von



Tubes, Hanteln, Bällen und Bändern ergänzt und umfassen Tanz-, Fitness- und Bodenelemente, um alle Hauptmuskeln zu trainieren und zu stärken. Mit diesem Kurs steigern Sie die eigene Fitness, Beweglichkeit und Ausdauer. Dafür sorgt unsere Trainerin Yvonne Umschlag.

Zumba Workshop

...für alle die Bewegung lieben. Unter der Leitung von Dilek Ercan hat sich ein gut besuchter Workshop etabliert. Mit südamerikanischer Musik und viel Begeisterung sind die Teilnehmer nach der Stunde immer begeistert.



Jugendgruppen

Die Jugendarbeit wird in der Tanzsportabteilung groß geschrieben. In allen Altersklassen werden unterschiedliche Tanzrichtungen angeboten. Über 100 Kinder und Jugendliche (Mädchen und Jungen) werden in sechs Gruppen von unseren Übungsleiterinnen Yvonne Umschlag und Caroline Selle unterrichtet.

Schon ab dem 6. Lebensjahr werden unsere Jüngsten mit spielerischen Elementen an das Tanzen herangeführt. Die Kinder erlernen leichte Tanzchoreographien auf aktuelle Musik. Ältere Kinder und Jugendliche studieren verschiedene Tanz-Choreographien entsprechend ihrem Leistungsniveau aus den Bereichen Hip-Hop, Video Clip Dancing und Jazz ein. Dabei wird der Spaß am Tanz in Verbindung mit moderner Musik nicht außer Acht gelassen.

Neben dem Training zählen die öffentlichen Auftritte der einzelnen Gruppen zu





den Höhepunkten. Bei der Feier zum 25. Jubiläum der Nostalgieformation und dem Internationalen Kinder-, Jugend- und Kulturfest in Siegburg konnten unsere Kinder und Jugendliche ihr Können unter großem Zuspruch der zahlreichen Zuschauer erfolgreich präsentieren. Besonders stolz sind die jungen Tänzer auf Ihre neuen Trainingsjacken, die sie bei dem Kinder-, Jugend- und Kulturfest in Siegburg zum ersten Mal stolz präsentierten.

Moderner Kindertanz für 6 Jährige

Auch für unsere jüngsten Tänzer 6-7 Jahre haben wir eine engagierte Trainerin, die jede Woche versucht die kleinen behutsam an das Tanzen heranzuführen. In den Gruppen werden erste leichte Choreographien erlernt, die dann zur Freude aller, z.B. auf Sommerfesten und anderen Veranstaltungen gezeigt werden. Auch diese Gruppe freut sich immer über tanzbegeisterten Nachwuchs. (Caroline Selle)



Moderner Kindertanz (8 bis 10 Jahre, Anfänger)

In der Stunde werden leichte Tanzchoreographien auf aktuelle Hits aus den Charts für Kinder einstudiert, die Rücksicht auf den Entwicklungsstand und die kindliche Motorik nehmen und diese fördern. (Yvonne Umschlag)



Street Dance (10 bis 12 Jahre, Anfänger)

Schwerpunkt des Trainings ist der Aufbau von verschiedenen Tanz-Choreografien zu aktuellen Chart Songs oder Mottos. Vermittlung von Spaß am Tanz, gezielte Übungen, um die Koordination, stabile Körperhaltung und Körperspannung der Kinder zu fördern. (Yvonne Umschlag)



Street Jazz Dance (12-14 Jahre, 15-16 Jahre oder ab 16 Jahren)

Körperschulung, Koordinationstraining, Erarbeitung moderner Choreografien aus dem Bereich Street Dance und Jazz (Video clip dancing: "Tanzen wie die Stars")
Choreografien werden über mehrere Wochen hin aufbauend erarbeitet. Dazu aktuelle, angesagte Musik aus den Charts. (Yvonne Umschlag)



Einladung zur Mitgliederversammlung der Tanzsportabteilung NOVA
am 20. Februar 2018 um 19:30 Uhr, STV-Clubheim, Jahnstraße 25, Siegburg

Tagesordnung

- TOP 1 Eröffnung und Begrüßung
- TOP 2 Feststellung der Tagesordnung
- TOP 3 Benennungen eines Protokollführers
- TOP 4 Billigung der Niederschrift der JHV 2017
- TOP 5 Rechenschaftsbericht des Vorstandes
- TOP 6 Bericht des Kassierers
- TOP 7 Bericht der Kassenprüfer
- TOP 8 Aussprachen zu den Berichten
- TOP 9 Entlastungen des Vorstandes
- TOP 10 Wahl eines Wahlleiters
- TOP 11 Neuwahlen des Vorstands
 - a) Abteilungsleiter(in), b) Stv. Abteilungsleiter(in),
 - c) Kassenführer(in) d) Schriffführer(in), e) ggf. Beisitzer(in)
- TOP 12 Wahl von zwei Kassenprüfern
- TOP 13 Aktivitäten der Abteilung
- TOP 14 Anpassungen des Abteilungsbeitrags
- TOP 15 Verschiedenes

Für den Vorstand, Franz Hofmann

TENNIS

Liebe Sportsfreundinnen und Sportsfreunde,

zum Ende unserer Saison, die mit unserem traditionellen Saisonabschluss ihr offizielles Ende fand, möchte ich einen kleinen Rückblick in unser Vereinsleben tun.

Nach erfolgter Frühjahrssanierung im März konnten wir die Saison am 22./23. April offiziell einläuten. Hierzu luden wir unsere Mitglieder am Samstagabend zu unserem Dämmerchoppen ein und am darauffolgenden Sonntag zur sportlichen Eröffnung mit einem kleinen Turnier, das wir dann gemeinsam kulinarisch mit einem kleinen Buffet abrundeten, das dankenswerterweise von unseren Mitgliedern mit selbstgemachten Salaten angereichert wurde. Unsere Gastronomen Themis und Bie luden hierzu allerlei Fleisch und Würstchen auf den Grill und komplettierten somit den Gaumenschmaus.



Fast rechtzeitig zur Eröffnung konnten wir unseren neuen Spielplatz zur Nutzung freigeben. Mit viel gemeinsamer Energie und unter professioneller Hilfe eines GALA-Unternehmens haben wir nun einen schönen Platz geschaffen, der unserer



großen Zahl an Kindern nun eine Spielmöglichkeit bietet und natürlich den Eltern ein wenig Freiraum im Entertainment gibt. Ich möchte mich nochmals auf diesem Wege bei unserem Sportsfreund Stephan Friese bedanken, der gemeinsam mit mir und zeitweise mit seiner gesamten Firma viele freie Stunden investiert hat, um dieses Projekt zu realisieren.

Ab dem ersten Mai-Wochenende starteten unsere Mannschaften in die Medenrunde und konnten bis einschließlich September einige achtbare Ergebnisse erzielen. In der abgeschlossenen Sommersaison haben neun Mannschaften! von 25 gemeldeten Mannschaften den Aufstieg in die nächst höhere Spielklasse erreicht. Mehr als Drittel der gemeldeten Mannschaften hat den Sprung geschafft, das ist sensationell! Hinzu kommen mehrere Mannschaften, die punktgleich mit den jeweiligen Tabellenführern auf Platz 2 gelandet sind und den Aufstieg nur knapp verpasst haben. Leider hat es dieses Jahr aber auch einen Abstieg gegeben, die gerade in die 1. Verbandsliga aufgestiegenen Juniorinnen 18 werden nun in der nächsten Medenspielrunde einen neuen Anlauf nehmen.

Für ein weiteres Highlight sorgt bislang alljährlich der Familientag zu Pfingsten, dem auch dieses Jahr schönes Wetter beschert wurde, so dass Jung und Alt sich auf unserer schönen Anlage tummeln konnten. Ein kleines Spaß-Turnier und auch viele Trainingseinheiten für Neu-Interessierte jeden Alters sorgten für reichlich Bewegung auf der Anlage. Eine Hüpfburg für die Kleinen erhöhte dazu noch den Spaßfaktor. Bei so viel Bewegung durfte natürlich auch das leibliche Wohl nicht aus den Augen gelassen werden. Hierzu haben fleißige Hände unserer Sportler ein Salatbuffet zusammengezaubert und unsere Gastronomie ergänzte dies in bewährter Weise mit frisch gegrilltem.

Zu Beginn der Sommerferien luden wir unsere Mitglieder zum Sommerfest der Abteilung ein. Dazu wurde ein recht großer Aufwand betrieben mit Festzelt, DJ und



einem erstklassigen Caterer. Leider konnten wir dieses Jahr nicht so viele Mitglieder für unser Fest begeistern, was uns natürlich als Vorstand über neue Wege, Mittel oder Möglichkeiten nachdenken lässt, das Fest neu zu beleben. Aber trotz des Defizits an Teilnehmern kann ich dennoch sagen, dass wir eine klasse Stimmung bis in die Nacht hinein hatten.

Die spielfreie und trainingsfreie Zeit der Sommerferien wurde auch dieses Jahr für Trainingscamps genutzt, die in den letzten Jahren immer voller wurden, so dass inzwischen zwei Camps in der ersten und auch in der letzten Ferienwoche stattfinden. Die hohe Zahl an Teilnehmern verdanken wir größtenteils unserer erfolgrei-

chen Jugendarbeit und auch erfolgreicher Akquise im Erwachsenenbereich. So haben wir neuerdings einen Schnupper-Freitagabend für alle potentiellen Neuzugänge eingerichtet, die von unseren Trainern begleitet werden. Diese und viele andere Initiativen haben uns zwischenzeitlich einen Mitgliederstand von über 370 beschert, von denen etwa 130 Kinder und Jugendliche sind und unsere Abteilung in eine positive Zukunft blicken lässt.

Maßgeblich beteiligt an der erfolgreichen Jugendarbeit sind unsere Jugendwartin Anja Schneider und unser hauptamtlicher Trainer Klaus Hass, der mit seinem Trainerteam unsere Jugend erfolgreich begleitet. Dazu kann ich an dieser Stelle nur DANKE für Ihre unermüdliche Arbeit sagen und hoffen, dass uns beide möglichst lange noch erhalten bleiben. Für diese erfolgreiche Arbeit haben wir inzwischen ein Konzept initiiert, das die sportliche Ausrichtung und Förderung der Jugend intensivieren soll.



Viele weitere Aktionen beleben ebenfalls unser Clubleben, angefangen mit den Bezirkssendspielen der Freizeitrunde des TVM. Des weiteren gastierte auch dieses Jahr das Mixed-Turnier des Tennisverbands auf unserer Anlage, bei dem auch einige Paare aus unserem Verein sehr erfolgreich waren. Weiterhin lud unser Spiel- und Grillnachmittag am 3. Oktober zur Teilnahme ein, an dem Eltern, Kinder und Freunde des Vereins einen tollen Tag verbrachten. Traditionell fand auch unter der Leitung unserer Herren 60 das Oktoberfest statt, bei dem zahlreiche Teilnehmer

nach bayrischem Frühstück auch sportlich ihre Ambitionen unter Beweis stellen wollten. Unglücklicherweise machte dieses Jahr Petrus der sportlichen Komponente einen Strich durch die Rechnung, jedoch tat dies der Stimmung im Clubhaus keinen Abbruch.

Dieses Jahr haben wir erstmalig unseren Saisonabschluss sowohl sportlich als auch gesellig gestaltet und dies mit durchaus erfreulicher Resonanz. Wir initiierten mit Hilfe unseres geschätzten Sportwirts Klaus Hass ein Mixed-Turnier, welches den ganzen Tag ausfüllte und mit Siegerehrungen in drei Kategorien endete. Im Anschluss daran konnten sich alle Aktiven und Nicht-Aktiven am Buffet und Grill bedienen und stärken. Der Erfolg dieses Events macht Lust auf Wiederholung und ermuntert zu Verfeinerungen bei der Organisation.

Unser Clubleben ist auch in den Wintermonaten dank beheiztem Clubhaus nicht ganz eingestellt. So finden zum Beispiel bis Dezember drei Turnierabende im Skat statt, die mit einer Vielzahl von gespendeten Preisen dotiert sind. Auch treffen sich regelmäßig die Fußballfreunde zum gemeinsamen Mitfiebern im Bundesligawettbewerb. Sonntagmorgens sind meist einige Mitglieder und Freunde im Clubhaus, um sich einfach nur auszutauschen oder auch um Skat zu kloppen.

Nach einer erfolgreichen Saison 2017 nehmen wir nun über die Wintermonate Anlauf, um unsere Abteilung auch für 2018 gut aufzustellen.

Abschließend darf ich auch unsere anderen Abteilungen herzlich dazu einladen die Tennisabteilung zu besuchen und einmal in unser Clubleben zu schnuppern.

Herzliche Grüße

Thomas Steinbach, Obmann Tennisabteilung



facebook.com/siegburgertv

STV-News, Übungszeiten, Termine, Kontakte und mehr...

www.siegburgertv.de

TURNEN

Viele Jahre lang hat Helgrid Heinrich die Turnabteilung geleitet - der STV dankt ihr für diese Arbeit! Sie wird mich als Stellvertreterin begleiten und ich konnte von ihrer Erfahrung profitieren.

In diesem Jahr gibt es einige Veränderungen, die wir aber auffangen konnten. Das Kinderturnen wird ab November mittwochs stattfinden und von Karoline Kühn in den Altersgruppen zwei bis vier Jahre geleitet. Pilates & Gymnastik wird weiter geführt von Johanna Ploszaj, da Veronika Dreckmann nach vielen Jahren ausscheiden musste. Beim Turnen für Mädchen & Jungen ist weiterhin besonders bei den Mädchen großer Andrang.

Am Montag ist ein Angebot mit einem Nachmittags- und einem Abendkurs-Training rund um die „Black Roll“ begleitet von Wirbelsäulengymnastik und Musik. Das liegt im Trend und wird gut angenommen. Unsere Reha Sport Gruppe „Herzsport“ ist weiterhin gut besucht.

Die Webseite ist aktualisiert und man kann sich über die zahlreichen Kurse dort auf dem Laufenden halten. Wir sind immer auf der Suche nach neuen Kursen und Übungsleitern, die das Angebot noch erweitern sollen. Die Kurse Yoga montags und die Wassergymnastik haben ihre Kapazitäten erreicht, in allen anderen Kursen freuen wir uns über neue Sportler!

Herzlichst
Sabine Schellenbach

Yoga (Brigitte Huck)

Eine Auszeit gönnen. Körper Geist und Seele entspannen.

In unseren Yoga Stunden tun wir dies durch eine Kombination aus „Asanas“ Körperübungen, die die Muskeln dehnen und stärken, „Pranajama“ Atemübungen, die beruhigen und die Sauerstoffaufnahme erhöhen und zum Schluss „Savasana“, die vollkommene Yoga Entspannung.



Alles in Kombination sorgt für das Wohlbefinden. Schon nach kurzer Zeit spürt man die positive Wirkung. Die Teilnehmer/innen der Yoga-Kurse wissen das längst und

sind deshalb teilweise schon lange Jahre dabei. Natürlich freuen wir uns auch immer über Neuzugänge.

Die persönlichen Kontakte werden auch gepflegt indem wir uns z.B. zu einem gemeinsamen Frühstück in der Stadt treffen um uns in netter Runde austauschen zu können.

Vielen Dank Euch Allen und bleibt dabei
Brigitte Huck

Faszien im Berufskolleg (Sabine Schellenbach)

Montags ab 17 Uhr treffen wir uns in der Halle A des Berufskollegs und nach ausgiebigen Training der Muskulatur, Wirbelsäule und Dehnübungen haben wir unser Haupttrainingsmittel gefunden: die Black Roll!



Diese gibt es in verschiedenen Härtegraden und die Teilnehmer können diese ausprobieren und testen, welche Rolle ihnen weiterhilft um unser Faszien-Netz wieder geschmeidig machen. Es ist eine Technik, der man etwas Zeit geben muss

- aber nun nach Übernahme der Gruppe im Januar - sind die Erfolge in der Beweglichkeit erzielt! Die Gruppe ist schon lange zusammen und über neue Gesichter freuen wir uns.

Faszinierende Faszien

Montags 20:00 Uhr, Grüner Weg

Unsere Gruppe trifft sich seit September letzten Jahres in der Gymnastikhalle. Nach einem schweisstreibendem Warm-Up mit schnellen Beats greifen wir gerne zu Brasils um unsere Tiefenmuskulatur zu kräftigen. Hanteln und andere Kleingeräte nutzen wir zur Vorbereitung zum Black Roll Training.



Alle Körperpartien werden abgerollt um dann bei einem Faszien-Stretching unseren Körper wieder zu entspannen. Neulinge für diesen Trendsport sind jederzeit herzlich willkommen!

Fitness Gymnastik Frauen & Gymnastik Männer (Claudia Rath)

Die Damengruppe trifft sich jeden Dienstag um 18 Uhr in der oberen Halle des Gymnasiums in der Alleestrasse. Die Herrengruppe startet dann direkt im Anschluss um 19 Uhr. Neben dem effektiven Training aller Muskelgruppen, der Schulung des Gleichgewichts, der Koordination und der Ausdauer kommt bei uns das Miteinander nicht zu kurz. Die Damengruppe ist im Alter von Mitte Ende 50 bis Mitte 80.

Die Herren sind zwischen 60 und 80 Jahren. Wobei die älteren Teilnehmer, durch ihr jahrelanges Training den Jüngeren oft voraus sind. Auch außerhalb der Gymnastikgruppe treffen wir uns. So machen



wir z. B. in den Sommerferien an den Dienstagen kleine Ausflüge. Zusammen haben wir auch schon mit dem Polizeisportverein einen Selbstbehauptungskurs gemacht. Die Herrengruppe würde sich über nette Verstärkung freuen.

Herzsport-Gruppe

Unsere Gruppe ist weiterhin stark frequentiert und trifft sich montags von 17:15 Uhr bis 18:45 Uhr in der Turnhalle der Adolf-Kolping Gemeinschaftsgrundschule (GGS) in Siegburg auf dem Brückberg. Die sehr erfreuliche Akzeptanz ist sicherlich unserer kompetenten Übungsleiterin Stefanie Steffensmeier und der umsichtigen ärztlichen Betreuung durch unseren Arzt Thomas Kleinschmidt zuzuschreiben. Beiden gebührt großer Dank.

Wir genießen das Privileg, die Halle des Rhein-Sieg-Kreis, zum größten Teil, auch in den Ferien nutzen zu dürfen. Unsere Trainingsstunde setzt sich zusammen aus Aufwärmen, Ausdauer- und Kraftübungen, sowie Stabilisations- und Gleichgewichtsübungen. Hierbei überrascht uns unsere Übungsleiterin Steffi oft mit neuen Übungsvarianten. Danach folgt für ca. 5 bis 10 Minuten ein Ausdauertraining, wobei jeder entsprechend seiner Fitness und Motivation bis an seine Leistungsgrenze gehen sollte. Die Übungseinheit klingt mit einem Ball- oder Stockspiel aus, das von der Gruppe stets mit großem Spaß betrieben wird. Erwähnt werden muss, dass während des ganzen Übungsablaufes die soziale Komponente auch nicht zu kurz kommt. Nicht nur die Damen sondern auch die Herren tauschen sich über ihr gesundheitliches Befinden aus; auch über lokales Geschehen, Aktuelles aus dem Bekanntenkreis, Sport u.a. wird diskutiert.

In jedem Jahr finden auch organisierte Ausflüge statt - meist geführt durch Doris Geenen-Kraemer und Jürgen Makurat. In diesem Jahr fand der gemeinsame Ausflug unter dem Motto „Coronaristen op jöck“ statt, denn Bewegungsfreude kennzeichnet unsere Gruppe. So hatte „unsere Doris“ wieder eine „Bildungsreise“ ausgearbeitet zum Duisburger Hafen. Diese Anlage lernten wir zunächst per Schiff kennen mit ihren vielen historischen Bezügen (Holz- und Getreidetransport), aber auch mit ihren neuzeitlichen Dienstleistungsangeboten. Unter letzteren hob sich für uns der sog. Wehrhahn-Speicher ab (Gruppenfoto im Speicher), denn er präsentiert sich heute als gemütliche Braustube unter anderem mit dem niederrheinischen Edelgetränk „Diebels“.



Auch nach der Mittagspause blieb es spannend: „Nun fahren wir ins Bergische“. Peu a peu erkannten wir durch sich herbstverfärbende Wälder den „Altenberger Dom“. Zu einer solchen „Wallfahrt“ gehören Waffeln mit heißen Kirschen und Sahne. Entscheidung dieser Art dürfte etlichen umso leichter gefallen sein, weil die Folgen mit Steffi alsbald abgearbeitet werden konnten. Zu noch christlicher Zeit erreichten alle Herzsportler ihren „Heimathafen“.

Für 2018 wünschen wir uns Gesundheit, Zufriedenheit und weiterhin sehr viel Freude und Energie bei unserem Herzsport!

Die Teilnehmer der Herzsport-Gruppe

Herzsport - Bewegt gesund bleiben in NRW!

Wenn die Teilnehmer unserer Herzsport-Gruppe im vorstehenden Bericht sichtlich erfreut und zufrieden über das Wirken unserer verantwortlichen Personen in der Übungseinheit berichten, so müssen wir anmerken, dass unser Herzsport-Angebot derzeit stark nachgefragt ist - und eine Warteliste unvermeidbar ist. Hintergründe sind u. a. deutlich hohe Anforderungen zur Erlangung der Anerkennung als Leistungserbringer und damit verbundene Restriktionen (unter anderem Höchstteilnehmerzahlen).

Unser Angebot ist als „Deutscher Standard Rehabilitation“ anerkannt. Zuvor haben wir in diesem Jahr erneut auf der Grundlage des § 44 SGB IX den Nachweis der inhaltlichen, strukturellen und räumlichen Rahmenbedingungen für die Zertifizierung als Leistungserbringer von Rehabilitationssport mit dem Deutschen Standard REHASPORT über REHASUPPORT, dem Service- und Zertifizierungszentrum des Landessportbund NRW erbracht.

Ein Blick zurück

Gerne erinnern wir daran, dass die Herzsport-Gruppe des STV seit 32 Jahren besteht, denn im April 1985 erhielten wir die Bescheinigung vom Landessportbund NRW, dass die ambulante Herzsportgruppe (damals „Koronarsport“-Gruppe) unter Leitung von Frau Verena Flick, Köln (Übungsleiterin mit Sonderausbildung) und Herrn Dr. med. R. Beitzen, Siegburg (Arzt mit spezieller Fortbildung) mit Wirkung vom 24.4.1985 die Voraussetzungen für die Förderung des Behindertensportes für Infarktgeschädigte erfüllt.

Sabine Schellenbach, Abteilungsleiterin Turnen

Fitmix Frauen/Männer (Judith Stader)

Wir, die Fitmixgruppe für Männer und Frauen, treffen uns jeweils dienstags von 20 bis 22 Uhr in der Halle Alleestrasse/oben. Die Stunde beginnt mit einem Aufwärmprogramm, dem ein intensives Herz-Kreislauf-Training mit Elementen aus dem Aerobic-Bereich zu aktueller Musik folgt. Danach setzen wir die Stunde mit einem



Workout zur Kräftigung verschiedener Muskelgruppen fort. Den Abschluss der Stunde bildet ein intensives Stretching aller beteiligter Muskelgruppen. Neue Teilnehmerinnen und Teilnehmer sind immer herzlich willkommen.

Wassergymnastik

Gymnastik kann man nicht nur in der Turnhalle stattfinden lassen, auch im Wasser macht es sehr viel Spaß und ist außerdem gesund. Das zeigen jede Woche zwei Gruppen, die mit der Übungsleiterin Dorothea Dücker fleißig trainieren.



Bei verschiedenen Übungen werden auch diverse Hilfsmittel verwendet, welche die Bewegungen erschweren sollen. Dazu gehören Schaumstoffmanschetten, die man um die Hände oder Beine binden kann, oder Schaumstoffnudeln, mit denen man Balance-Übungen sowie Bauch- und Rückentraining verstärken kann. Hierbei wird niemand überfordert, denn es macht jeder nur so weit mit,

wie es ihm körperlich möglich ist. Im Oktopus-Schwimmbad in Siegburg ist für die zwei Gruppen das halbe Nichtschwimmerbecken reserviert. Die Wassertemperatur beträgt ca. 30 Grad und ist so recht angenehm. Nach dem Training merkt man zu Hause eine angenehme Erschöpfung, dann ist man auch etwas stolz auf seine Leistung.

Volker Senkel & Dorothea Dücker

Gymnastik Mix (Johanna Ploszaj)

Johanna hat nach den Herbstferien die Kurse von Veronika Dreckmann übernommen. In der Gymnastik Mix Gruppe treffen sich Frauen verschiedenen Alters um mit Wirbelsäulentraining, Koordinationsübungen die Beweglichkeit und damit das Wohlbefinden zu steigern.

In der Gymnastikhalle im Grünen Weg (17:15 bis 18:15 Uhr) sind neue Teilnehmer immer willkommen!

Pilates (Johanna Ploszaj)

Pilates ist für jedes Alter geeignet und eine ganzheitliche Trainingsart, die besonders die tiefliegende Muskulatur stärkt.

Die Männer und Frauen, die sich über neue Energie freuen, treffen sich mittwochs um 18:45 Uhr in der oberen Halle des Gymnasiums Alleestrasse.

Gymnastik Gruppe Frauen ab 60 Jahre (Helga Stallmann)

In unserer Donnerstagsgruppe steht Bewegung mit und ohne Handgeräte im Stehen, Sitzen und am Boden auf dem Programm. Wir treffen uns jeden Donnerstag in der oberen Turnhalle im Gymnasium Alleestraße.

Die Sommerferien haben wir mit einigen Wanderungen überbrückt. Über neue Mitglieder in unserer Gruppe würden wir uns freuen.

Älter werden-fit bleiben (Helgrid Heinrich)

Mittwochs von 20.00 -22.00 Uhr, obere Turnhalle Alleestraße

Viel hat sich in unserer Gruppe, die seit vielen Jahren jeden Mittwoch zusammen kommt, nicht geändert. 13 Damen (wenn alle da sind!) im Alter von 58 - 82 Jahren bewegen sich zwei Stunden bei flotter oder je nach Übungsteil, ruhiger Musik intensiv. Dabei werden in der Anfangsphase die Sehnen, Bänder, Muskeln und Gelenke gelockert und aufgewärmt. In den dann folgenden abwechslungsreichen Übungsfolgen werden die Reaktionsfähigkeit, Koordination, Kondition, Ausdauer und Kraft unter Berücksichtigung der Stärken und Schwächen der Teilnehmerinnen gefördert.



In den langen Sommerferien treffen sich die Daheimgebliebenen bei einer Turnerin in Heide, walken ausgiebig und ergänzen danach die verbrauchten Kalorien mit Hilfe eines mitgebrachten Imbiss.

Bei vielen schönen Reisen hat sich unser Zusammengehörigkeitsgefühl gestärkt und unseren Horizont erweitert. Im Wechsel organisieren wir jedes Jahr eine Städtetour oder eine Fahrradtour (wie lange noch?). Im September 2017 ging es für 5 Tage nach Meppen im Emsland. Unserem fortgeschrittenen Alter gemäß, liehen wir uns E-Bikes und buchten ein festes Quartier. Wir erkundeten das schöne Emsland bei herrlichem Wetter und genossen abends das gute Essen in unserem Hotel.

Sollte jemand beim Lesen dieses Beitrags Lust bekommen, unsere Gruppe zu verstärken, würden wir uns sehr freuen.

Ich wünsche allen Leserinnen und Leser ein erfolgreiches, intensiv bewegtes Jahr, ohne größere gesundheitliche Probleme!

Eltern-Kind-Turnen

Am 19.10.2017 war meine letzte Stunde im Eltern-Kind-Turnen donnerstags auf dem Brückberg. Nach nunmehr 4 Jahren ist Schluss. Nee wat wor dat scheen!

Was haben wir nicht alles erlebt. Wir haben Berge erklommen, waren bei Riesen und Zwergen zu Gast, haben ein Agententraining durchgeführt und nicht zuletzt die Dinosaurier besiegt sowie einen Piratenschatz gefunden. Auch Highlights wie die Karnevalsfeiern mit Tieren und Schwertern aus Luftballons oder die Weihnachtsfeier im Schnee mit Schlittenfahrt und Slalom-Lauf, wo es kleine Stärkungspunkte gab, bleiben unvergesslich. Schotterwagen und kleine Schnecke waren die häufigsten gewünschten Lieder bei den Kindern, bei den Erwachsenen eher weniger.



Nun ja, alles Schöne ist auch mal zu Ende. Ich gebe mit einem lachenden und einem weinenden Auge „meine“ Kinder und Eltern an Karo weiter. Mittwochs ab 16:00 Uhr wird weiter geturnt, in der Turnhalle des Gymnasiums Alleestraße. Als Karos Vertretung werden wir uns bestimmt mal wieder sehen.



Mit einem Aramsamsam sage ich Tschüss
Eure Gitta

Hallo Kinder, hallo Eltern!

Seit den Sommerferien bin ich die Nachfolgerin von Alexandra. Mein Name ist Karo und hauptberuflich arbeite ich als Erzieherin im Kinderheim Pauline von Mallinckrodt. Das Hüpfen, Springen, Klettern und Toben bereitet mir und den Kindern viel Freude.

Nach den Herbstferien 2017 biete ich einen zweiten Kurs an.

Liebe Grüße
Karo

Wirbelsäulengymnastik (mit Anita Müller)

Jeden Donnerstag treffen sich die beiden Gymnastikgruppen in der Gymnastikhalle am Grünen Weg. 30 Frauen und 15 Männer treffen sich dort gut gelaunt in zwei Gruppen, einmal von 17.30 Uhr bis 18.30 Uhr und danach von 18.35 Uhr bis 19.35 Uhr, um unter fachkundiger Anleitung von unserer Übungsleiterin Anita Müller vorbeugende aber auch wieder aufbauende Übungen für den Erhalt der Beweglichkeit und Stärkung der Muskulatur zu absolvieren.

Verschiedenste Hilfsmittel wie Bälle, Bänder, Hanteln, Igelbälle, Stäbe oder Tücher stehen dabei zur Verfügung. Mit unterschiedlichster Musik, je nach Übung, wird zunächst ein Auflockerungstraining durchgeführt. Hier muss sich Anita schon mal resolut bemerkbar machen, denn es gibt ja nach einer Woche wieder so viel zu erzählen. Dann geht es ans „Eingemachte“. Stehend, sitzend oder liegend werden wir gefordert. Jede Woche wird dann eine bestimmte Körperpartie besonders berücksichtigt. Nicht jede Übung ist dabei auf Grund von z.B. früheren Verletzungen oder Operationen von jeder Sportlerin oder jedem Sportler durchzuführen. Anita stellt dann automatisch alternative Übungen vor, so dass niemand in der Ecke sitzen muss.

Zum Schluss werden Entspannungsübungen gerne angenommen, die je nach Lust und Laune der Eine oder Andere am liebsten schon von Anfang an machen würde. Spaß macht es jedenfalls Allen. Oft sorgen zudem nicht ganz so ernst gemeinte Kommentare für eine schöne Auflockerung des Programms.

Leider mussten wir von einem lieben Sportfreund Abschied nehmen. Hans-Peter Römer mussten wir nach schwerer Krankheit für immer gehen lassen. Seine lockere und spaßige Art bei unseren wöchentlichen Treffen wird uns fehlen.

Wie jedes Jahr, findet vor den Sommerferien unsere traditionelle gemeinsame Wanderung statt. In diesem Jahr trafen sich beide Gruppen Ende Juli am Restaurant „Heidekönig“ in der Wahner Heide.



Mit rund 35 Teilnehmern aus beiden Gruppen wanderten wir etwa 1,5 Stunden auf teilweise verschlungenen Pfaden - es war gut, dass keine Treibjagd war, sonst hätte man uns auch für eine Rotte durchs Unterholz ziehender Wildschweine halten können - durch die Landschaft mit anschließendem Treffpunkt am „Heidekönig“. Bei Flammkuchen, Pizza und Salat konnte der von Petrus begünstigte Tag angenehm ausklingen.

Bei Anita, die uns zudem an ihrem diesjährigen runden Geburtstag mit Selbstgebackenem verwöhnte, dürfen wir uns ganz herzlich bedanken und hoffen, dass wir noch viele Jahre in dieser Runde mitmachen können.

Johannes Siepe



Gymnastikgruppe Frauen

Mo 17:45 Uhr - 18:45 Uhr, Bauch, Beine, Po
Mo 19:00 Uhr - 19:45 Uhr, Fit von Kopf bis Fuß
Halle Sieburg-Brückberg, Grüner Weg

Seit über 40 Jahren leitet Monika Dinter beide Gruppen sehr engagiert und stets gut gelaunt. Wir beginnen die Stunde nach flotter Musik mit 15 Minuten Lockerungsübungen (Aufwärmphase), danach weiter mit flotter Musik gezielte Gymnastikübungen.



In der ersten Gruppe für Problemzonen und in der zweiten Gruppe ein Ganzkörpertraining. Monika macht alle Übungen vor und mit, behält dabei jede Teilnehmerin im Auge und korrigiert gegebenenfalls. Zur Unterstützung nehmen wir manchmal Bälle, Therabänder, Gewichte, Stäbe, Hocker oder Brasil´s. Den Abschluss bilden Stretching und Entspannungsübungen. Mit den netten Worten von Monika „Geht es Euch gut...“ werden wir verabschiedet.

Jedes Jahr treffen wir uns zur Weihnachtsfeier, die jedoch erst im Januar stattfindet, da die meisten Damen im Dezember verhindert sind. Beide Gruppen treffen sich in einem ausgesuchten Lokal zum gemütlichen Beisammensein, wo wir dann richtig quatschen können, welches Monika während der Gymnastikstunde nicht gerne mag. Nach der letzten Weihnachtsfeier waren wir sehr überrascht als das Lokal verlassen wurde. Es hatte stark geschneit und eine dicke Schneedecke versteckte unsere Autos.

Auf neue Mitglieder in unseren Gymnastikgruppen würden wir uns freuen.

Uschi Weitermann

Turnen für Jungen und Mädchen (Arno Sausen)

In der unteren Halle Alleestraße läuft seit vielen Jahren Geräteturnen mit Arno Sausen. Besonders die Mädchen Gruppe ist sehr gut besucht. Wettkämpfe sind leider nicht möglich aufgrund der Geräte - aber da der Bürgermeister offiziell den Neubau der Halle in der Presse ausgerufen hat, gibt es Hoffnung für die Zukunft!

Die Gruppe Mädchen trainiert dienstags ab 16:45 Uhr und die Jungen donnerstags ab 16:45 Uhr.

VOLLEYBALL

Wieder geht ein ereignisreiches Jahr bei der Volleyballabteilung zu Ende. Neben der Einführung eines Abteilungsbeitrages hat sich auch bei den Mannschaften so einiges getan.

Mit drei Siegen aus drei Spielen legte unsere Mixed-Mannschaft einen Raketentart in die neue Saison hin. Hat die Mannschaft in den letzten Jahren den Aufstieg in die Verbandsliga knapp verpasst, sieht es nun so aus, als ob dieser Schritt endlich gelingen wird.

Unsere Damenmannschaft startete mit einigen Veränderungen in die Saison 2017/18. So hat sich zum einem fast der komplette Kader geändert und besteht aus vielen neuen, jungen Spielerinnen, die teilweise auch aus unserer Jugendabteilung hin zu den Damen gewechselt sind. Betreut wird die Mannschaft von unserem neuen Trainer Volker Koch, der mit viel Engagement und Motivation den Damen seine umfangreichen Volleyballkenntnisse vermittelt. Somit konnten die Spielerinnen bereits erste Erfolge mit einem 3:1 Sieg gegen SV Leuscheid feiern.



In der letztjährigen Saison neu in der Bezirksliga angekommen, konnte sich unsere Herrenmannschaft direkt behaupten und schnupperte sogar an einem erneuten Aufstieg in die Landesliga. Durch ihre souveräne Leistung erreichten sie die Rele-

gation, welche die Herrenmannschaft leider knapp verlor. In der aktuellen Saison können unsere Herren jeweils einen Sieg sowie eine Niederlage verbuchen und befinden sich zurzeit auf Platz vier der Tabelle.

Auch außerhalb der Halle wurde dem Volleyballsport nachgegangen. Insbesondere während der Sommerferien fanden sich einige unserer Mitglieder auf Beachvolleyballanlagen wieder um dort zu trainieren. Vier unserer Mitglieder nahmen zudem an einem Beachvolleyballturnier in Eitorf teil, wo sie den sechsten und siebten Platz belegten.

Neue Bälle braucht das Land - mit der Einführung eines Abteilungsbeitrages stärkte sich unsere Abteilung auch finanziell und investierte in neue Volleyballbälle mit denen unsere Mitglieder eifrig trainieren.



Unser Mitgliederbestand hält sich konstant und besteht aktuell mit 44 Damen und 35 Herren aus 79 Mitgliedern. Erfreulicherweise wächst unsere Anzahl an Jugendlichen weiter heran und macht mittlerweile rund 20% des Gesamtbestandes aus.

Unsere Abteilung freut sich immer über neue Leute die Interesse am Volleyballsport haben, auch Anfänger sind bei uns gerne gesehen.

Zum Schluss möchten wir uns noch herzlich bei unseren Übungsleiterinnen und Übungsleitern Alexandra Smolinski, Volker Koch und Tim Lücke für ihren Einsatz bedanken.

Thorsten Nienaber

GESCHÄFTSBERICHT 1963

Schauen wir 54 Jahre zurück

Seit dem Meilenstein, den das 100. Jahr des Bestehens des Siegburger Turnvereins in die Geschichte gesetzt hat, sind nun bereits zwei Jahre vergangen. Es sind gute Jahre für den Verein gewesen, die in jeder Weise von Erfolg begleitet waren. Wir wollen die Fortschritte, die sich vor allem innerhalb des Vereins einstellten, als ein glückliches Omen für die Zukunft im zweiten Jahrhundert des Bestehens des STV betrachten.

Wie sehen diese „Erfolge nun in der Wirklichkeit aus?!“

Da ist zunächst festzustellen, dass in allen Abteilungen des Vereins, ausgenommen die leider in den letzten Jahren eine negative Bilanz aufweisende Handball-Abteilung, ein äusserst reges und fruchtbringendes sportliches Treiben herrscht. Überall sind steigende Mitgliederzahlen - wenn bei den einzelnen Abteilungen auch von unterschiedlicher Frequenz - festzustellen. Letzte Nachrichten aus der Handball-Abteilung besagen, dass auch dort in Kürze ein Wiederansteigen der Zahlen sich anbahnt.

Dieser Umstand allein: immer mehr Mitglieder und damit mehr „Mit-machende“ in unserer turn-sportlichen Gemeinschaft zu wissen, bestätigt die Richtigkeit des von uns beschrittenen Weges der Breitenarbeit für alle Menschen. Die dem Siegburger Turnverein in zunehmendem Masse bewiesene Förderung, auch durch staatliche Institutionen, ermuntert den Vorstand, weiterhin im Dienst an der guten Sache tätig zu sein und sich „etwas einfallen“ zu lassen.

Darauf kommt es entscheidend an: Ein Vereinsvorstand muss mit der Zeit gehen, muss ihren in einem steten Fluss befindlichen Wechselbeziehungen Rechnung tragen und modernen Sport und zeitgemässe Geselligkeit pflegen. Der Vorstand des STV war und ist sich deshalb auch stets darüber klar gewesen, dass es nicht ohne Fallenlassen oder umfrisieren veralteter Zöpfe der in ihrer reinen Zielsetzung absolut richtigen Turnbewegung im Geiste Jahn's geht. Und darauf kommt es heute mehr denn je an.

Der Turnverein, der sich nicht den Erfordernissen der Moderne anzupassen versteht, wird langsam, aber sicher der Bedeutungslosigkeit anheimfallen. Im STV geht es weiter aufwärts, wie in den Jugendjahren des Vereins!

Dazu nun einige Zahlen!

Die vor knapper Jahresfrist ins Leben gerufene Kleinkinder-Abteilung für Kinder bis zum 6. Lebensjahr zählt heute bereits über 80 Kinder. Die Mütter dieser Kinder wurden zum überwiegenden Teil Mitglieder des Vereins und schlossen sich aktiv der sogenannten Hausfrauen-Abteilung zu gymnastischer Übungstätigkeit an. 115 jugendliche Mitglieder zwischen 7-18 Jahren traten dem Verein neu bei.

174 Zugängen an Mitgliedern über 18 Jahren standen im Berichtsjahr nur 110 Abgänge gegenüber. Die Kanu-, Ski- und Leichtathletik-Abteilungen partizipieren vor allen anderen Abteilungen an diesem Mitgliederzuwachs. Zur Zeit zählt der Verein 670 Erwachsene und 340 jugendliche Mitglieder.

Es gelang dem Verein, durch die Tatkraft und das Leistungsvermögen seiner Kanu- und Skisportler, innerhalb eines Jahres an der Sieg, an der Wahnbachtalstrasse ein neues, repräsentatives Vereins- und Bootshaus zu errichten, das am 5. September dieses Jahres offiziell, voraussichtlich aber schon früher seiner Bestimmung übergeben werden kann. Dieses Haus, das nach seiner Fertigstellung gut und Gerne einen Wert von rund einer Viertelmillion DM darstellt, wird eine Stätte der Begegnung für alle STVer sein, nicht zuletzt auch für unsere älteren Mitglieder, die am Vereinsleben nicht mehr aktiv teilnehmen können. Darüber hinaus und in erster Linie wird das neue Haus das sportliche Domizil unserer Kanusportler sein. Ein solches Haus ist für einen Verein von unserer Grösse und der Bedeutung des STV heutzutage geradezu eine Notwendigkeit, was auch von Seiten des Staates durch die Hergabe von erheblichen Geldmitteln anerkannt wird. Das neue Vereins- und Bootshaus des STV wird seine Früchte bringen. Lob, Anerkennung und Dank aller Vereinsmitglieder gebühren deshalb den Kanuten und Skiläufern, die grosse Opfer und Mühen auf sich genommen haben, nicht nur für sich selbst, sondern letztlich für alle Vereinsmitglieder. Schon jetzt kann mit Fug und Recht behauptet werden, dass an der Wahnbachtalstrasse, in landschaftlich begünstigter Lage, eines der schönsten und grössten Vereins- und Bootshäuser weit und breit entsteht.

Erfreulich niedrig war im Berichtsjahr die Zahl der Sportunfälle mit nur 4 Unfällen (Vorjahr: 17 Unfälle). Hoffen wir, dass es so bleiben wird und danken wir den aufmerksamen und fürsorglichen Übungsleitern- und leiterinnen. Offenbar wirken sich auch in dieser Beziehung die Zuschüsse des Landes für Übungsleiter günstig aus.

In jeder der zwölf Vorstandssitzungen des Geschäftsjahres wurde praktische Arbeit

geleistet. Anerkennung und Dank der Mitgliedschaft sollten den Mitgliedern des geschäftsführenden Vorstands und den Obleuten der Abteilungen gelten, die - selbstverständlich ehrenamtlich - wiederum viele Freizeitstunden dem Gedeihen des Vereins widmeten.

Hervorragend - wie gewohnt - waren die gesellschaftlichen Veranstaltungen, sowohl in der Art ihrer Durchführung, wie auch in ihrem Besuch. Gut eingefügt in den Rahmen der Vereinsfeste haben sich die Abteilungsfeste der Kanu- und Skisportler, sowie der Turner und Leichtathleten; die demnächst im neuen Vereinshaus stattfinden dürften. Auch die anderen Abteilungen des Vereins sollten oft und gerne den im Vereinshaus vorhandenen, bequem 120 Personen fassenden Gemeinschaftsraum für ihre verschiedenen Veranstaltungen in Anspruch nehmen.

Wir sind im STV geneigt, optimistisch in die vor uns liegende Zeit zu schauen. Wir haben im Vorstand viel Arbeit leisten müssen, aber wir sehen sichtbar auch auf die Früchte unserer Anstrengungen. Auch unsere Handball-Abteilung muss wieder stark gemacht werden. Wo überall nur An- und Aufstieg zu verzeichnen ist, darf auf Dauer kein einzelner Rückgang bleiben.

Wenn wir alle unserem Verein die Treue halten und ihm weiter uneigennützig und begeisterungsfähig dienen, werden wir im 900. Jahr des Bestehens der Stadt, die unserem Verein den Namen gab, neue Glanzlichter setzen können.

Gut Heil - Siegburg, den 20. März 1964
Heinz Fischer - Geschäftsführer

Vom Original-Protokoll übernommen - Helmut Wasser (Geschäftsstelle)

Alle den Gesamtverein betreffenden Schriftverkehr
(Anschriften- oder Kontoänderungen, An-/Abmeldungen, usw.)
ist unbedingt an die Geschäftsstelle zu richten:

STV-Geschäftsstelle
Jahnstraße 25
53721 Siegburg

Tel. 02241/1462494
Fax: 02241/1462491
Mail: info@siegburgertv.de



Exklusive Bäder

Meisterbetrieb Sanitär & Heizung

FRIESE

Telefon 02241 1469031 · www.friese-bad.de



**INFO
HOTLINE
02241
61451**

Wir sind Siegburgs erster Seniorenversicherer!

Individuelle Beratung - Sondertarife - Günstig



Goldstein
Röseler

Versicherungsmakler | Zeithstraße 30-38 | 53721 Siegburg